The Company of the Co

Neue

Amtliche Nachrichten.

Ge. Majeftat ber Ronig haben Allergnabigft geruht: Dem Stempel - Fiecal und Regierunge - Rath a. D. oll in Machen, ben Rothen Moler-Orben britter Rlaffe mit ber Schleife; bem Conrector Biebabn am Gymnaftum ju hamm, ben Rothen Abler - Orben vierter Rlaffe; fo wie bem Rirchen Borfteber Johann Beinrid Bilbelm Bobms ju Groß Berge in ber Beftriegnis, und bem zweiten Lehrer an ber fatholifchen Stadifchule zu Glas, Raulig, bas Allgemeine Chreneichen gu verleiben; ferner

Den Regierungs-Rath von Gelger in Gumbinnen

um Bolizei - Director in Elbing; und Den dirurgifchen Affeffor bei bem Mebicinal - Collegium in Magdeburg, Sanitate - Rath Dr. Rerften, zum Medicinal - Rath und Mitglicbe biefes Collegiums zu

3bre Dajeftat bie Ronigin haben bem Tifch. lermeifter Daniel Bidmann gu Berlin bas Brabi-cat Allerhochflihres Sof-Tifchlermeiftere zu verleihen geruht

Den Tuchfabritanten Gebrübern Rarl Aleranber und Berner Dafeloff ju Burg ift unter bem 27. Rovember 1852 in Patent Ministerium fur Sanbel. Gewerbe und öffentliche

t auf eine Borrichtung an Strecknaschinen für Kamm-garnbander jum Aufrollen derfelben, in der durch Beichnung und Beschreibung nachgewiesenen Ausfüh-rung und ohne Zemanden in der Benutjung bekann-ter Theile zu beschränken,

auf fünf Jahre, von jenem Tage an gerechnet, und fur ben Um-jang bes Breußischen Staats ertheilt worden.

Ministerium der geiftlichen 2c. Angelegenheiten. Die Berufung bes erften Gellaborators an bem Gymnasium gu St. Clifabeth in Breslau, Dr. Thiet, als Gollege, was bes goeiten Collaborators, Dr. Doris Pobert Ernberge, als erfter Gollaborator bei ber genannten Anstalt ift besteht, als mie

destatigt; is wie betwermann am Gymnasium zu Minben als Debrez an das Gymnasium Arnoldinum zu Burgsteinsurt vers sest worden.

Das 3beal bes Cocialismus t bie Omnipoteng bes Staates, und Jeber, ber bie

m 3beal - gleichgultig unter welchem Titel - Bor-

foub leiftet, ber arbeitet bem Socialismus in Die Banbe. Gine farte Regierung, - mer bon und wollte bie Doch mas ift ber rechte Ginn biefes vielbeuti. gen Poftulate? - Gine ftarte Regierung: ift bies eine folche, Die über ein großes und ergebenes fiebenbes Beer gebietet? Run, bann mar Rapoleon I. auf feinem Buge nach Rufland Die ftartfte Regierung, Die Europa feit langer Beit gefeben, und bod mare es auf ein Saar dem einen General Mallet gelungen, ben Thron bes machti-gen Kaifers burch eine breifte Luge umzufturgen. — Ober ift es eine folche, bie ihre Boliget ju bem Grabe ber Bolltommenbeit gebracht, bag ibr felbft bie intimften Familien-Geheimniffe nicht mehr entgeben und fcon ber revolutionaire Gebante mit Ausweijung bestraft werben tann? Run, bann ift ber Konigsmorber Fouche einer ber größten Bobltbater bes menichlichen Befchlechte, um fo mehr, ale er bas Berbienft bat, um ein gut Theil tluger gemefen gu fein, als die meiften feiner niehr eifrigen als gelehrigen Schuler. — Der ift es eine folde, mo bie Bureaufratie bas ausschliefliche Brivilegium hat, etwas von Staate- und Regierunge-An-gelegenheiten ju verfteben und bas geitgemäße Quantum Patriotismus mit ber reglementemaßigen Bortion Intelligeng zu vereinigen, mo bem beschrantten Untersthanen-Berftanbe aber bie gemuthliche Rolle verbleibt, mifden ben beiben Beubundeln Broduction und Confumtion über fo manche fonderbare Ginbilbung jener patentirten Staatemanner gu philosophiren? Run bann mar bie Regierung Breugens im Jahre 1848 eine ber flartften, und boch! - Belche Firma mar ce, bie wie im Jahre 1806 fo auch bamals Banquerott gemacht? Bar es, wie einige freche Rebellen triumphirten, bas Ronigthum von Gottes Enaben? ober mar es, wie wir nicht mube geworben find, ju behaupten und ju erhar-ten, ber Absolutiomus ber Bureaufratie, bas officielle Breugen? Bo mar bas officielle Preugen bis ju jener frühlichen Snunde, wo es fich um die Früchte bes Sieges handelte, und was mare aus uns geworben, wenn nicht bas Ronigthum unfere Schulben bezahlt? -8 Napoleen's be bas Königthumt, verleugnet und verlaffen von jener abit. Eisenbahn. furchtfamen egoistischen Schaar, die fich heut wieder als bie Bauptftupe bes Staats geberbet und uns fo gern überzeugen mochte, bag wir ein fur allemal gerettet fein wurden, wenn wir bie Sand bagu boten, ben bor vier Sabren gefnicten Absolutionus ber Bureaufratie heut jum Despotionus zu fleigern. — Dber ift eine ftarte Regierung enblich eine folde, bie Alles felbft anordn'en und leiten will, und beshalb überall bas Unrechte

gierung in etwas Unberem fuchen muffen, und mit Recht fragt man uns - morin? Dentschland.

trifft, bie Alles felbit machen will, und beshalb Alles

lieber ungemacht lagt, ale von ihrer Beisheit emancipirt?

Bir wurden eine folche Regierung boch preifen, wenn

es uns gegeben mare, wie bie Motten von ben Acten qu

leben. Bis babin aber werben wir bie Starte einer Re-

Berlin, 1. December. Bir erhalten bon befreundeter Seite folgende Mittheilung: " Eine Cireu. larnote forbert bie Frangofifden Befanbten bei ben Deutiden Sofen, befonbere ben ber Grenge gunachft gelegenen, auf: Die genaueften Erfundigungen über bie Starte ber Truppen, ben Baffenvorrath, bie Sandeles berhaltniffe, die Ruften-Ungelegenheiten, bie Begiehungen ber Regierungen gu einander, bie Familienverhaltniffe ber Sofe einzugieben. Die betreffenben Berichte follen - um felbft bei bem Befanbtichafteperfonal tein Auffeben ju erregen - burchaus nicht ju gleicher Beit, fonbern in langeren Bwifchenraumen abgefaßt werben. Gben fo follen g. B. Die chanceliers, welche bie Sanbels-Angelegenheiten im Allgemeinen bei ben Befandtichaften beforgen, ju lebhafterer Conversation über Bi obuction und Confumtion ber Lanber aufgeforbert werben. Die Attaches, welche fraber Militairs waren, ober fich am meiften in ben reip. Dauptstadten unter ben Militaits der höheren Gesellschaft benugen, um gehrachten genemannten außeren Rechbewegen, sollen die Geleganheit benugen, um gehrachten genemannten außeren Nechweise über Arfungt mie ber Brinces sich versammten genemannten außeren RechGestandten sir ber bie Geleganheit benugen, um gehrachten genemannten außeren Rech
Bei in bem Hotel des Princes sich versammten genemannten außeren Rech
Bei in ber Bligte ehrbare Bürger Bürgermeister, seth gelan
kaffel, 27. Nov. heute begab sich Se. K. h. ber

Aufürst in vor die schricktellige ehrbare Bürger Bürgermeister, seth gelan
kaffel, 27. Nov. heute begab sich Se. K. h. ber

Aufürst in vor die schricktellige ehrbare Bürger Bürgermeister, seth gelan
kaffel, 27. Nov. heute begab sich Se. K. h. ber

Aufürst in vor die schricktellige ehrbare Bürger Bürgermeister, seth gelan
kaffel, 27. Nov. heute begab sich Se. K. h. ber

Aufürst in vor die schricktellige ehrbare Bürger Bürgermeister, seth gelan
kaffel, 27. Nov. heute begab sich Se. K. h. ber

Aufürst in vor die schrickten ausgesprochen.

Aufürst in vor der schrickten sich muse ein gestellich und ber Burium kannten gene bestellich und ehren bestellichen ben steile inn die schrickten dausgesprochen.

Aufürst in vor der schrickten sich mode eine steile begab sich seiten möge schrickten der such eine Birger Bürgermeister, seth gelan
kaffel, 27. Nov. heute begab sich Se festellich und ehrend ber Burium er bir schrickten ein bei schlichten dausgesprochen.

Aufürst in vor er sie schrickten ehrend en bestellichten ben bei schieften, besonder sien, we er bie sinickten ehrend einem Burium ber

Ballen ausgesprochen.

Ausgeschen, de nausgeschen, de mach ein gegeben, als man Aufangs glaubte.

Bei in bem beteuben en fle nur mit einem Burium ber

Ballen en versungen einer steilem en Burium einer schlichten ber Burium en filt ber naus in solche

Austern über bei schgen bei sunger en fle nur mit einem Burium ber

Ballen en versungen einen Bei singsten ben Burium en filt ber nausgeschen.

Ballen en Sauptftabten unter ben Militaire ber boberen Gefellichaft

fonft bemahrter Quelle gu, und wenn barin auch Bieles in ben letten Jahren bie außerfte Rechte mit abenthalten ift, was fich bei jeber biplomatischen Aufgabe sorbirte, ju trennen. Der herr Prafibent v. Ger-von felbft verftebt, so schier es boch wichtig, unsern Le-lach bat jedoch erflart, daß, wenn auch principiell fern nicht vorzuenthalten, was bier an neuen Gesichtspunt- fich nicht von ber ehemaligen Battei trennend und fich ten geboten mirb.

- 3hre Majeftaten ber Ronig und bie Ronigin trafen beute Bormittag gegen 11 Uhr bier ein, und werben, wie bereits gemelbet, von beute ab bie Refibeng in Charlottenburg nebmen.

Ge. Rgl. Sobeit ber Bring Rarl von Breugen hatten geftern bas Unglud auf ber Jagb (Revier Stern bei Botebam) mit bem Pferbe in einen Graben ju flurgen. Das Pero überfchlug fich mit bem Pringen, Sochftviefelben ichienen gur Stelle nicht verlett, sonbern rauchten unmittelbar barauf eine Cigarre und tranten eine Saffe Raffee. Muf bem Wege nach Berlin murben Sochftbiefelben inbeg von einigen Donmachten befallen. Much beute frub war eine befonbere Berlegung argtlich nicht conftatirt, boch flagen Ge. Ronigl. Dobeit

über Schmergen in ber Buftgegenb. Es geht uns hierzu noch folgende officielle Dach-

Aus zuverläffiger Quelle erfahren wir, bag Ge. Ronigliche hoheit ber Bring Rarl eine ruhige Nacht verbracht, bag bie Fieber-Ericheinungen febr maßig und ber Schmers in ben bom Sturz getroffenen Theilen ge-minbert ift, und find wir ermachtigt, biefen Bericht of-fentlich mitgutheilen. Berlin, ben 1. December 1852.

- Das Staate-Minifterium hielt heute eine Sigung. Gegenftant ber Berathung burfte unter Unberm bie Befcafte Dronung fur bie Erfte Ram. mer und zwar bie Bestimmung berfelben über bie beichlugfabige Ungabl von Abgeordneten gemefen fein. Bir find in biefer Frage nicht zweifelhaft, bag unter ben thatfachlichen Berbaltniffen bie Bahl ber Abgeord-neten lediglich 120, bie befchluffabige Angahl ber Ditglieber alfo 61 ift.

- Se. Durchl. ber Furft Sugo gu Sobenlobe. Dehringen ift aus Breslau und ber Raiferl. Ruffifche Beneral . Dajor Tichepp aus St. Betereburg bier

- Der Roniglich Danifde Rammerberr Graf von Raben ift aus Chriftiansholm, ber Frangofifche Legations. Secretair Borel be la Touche aus Baris unb ter Conful Staegemann aus Samburg bier angefommen.

- Der Ronigl. Großbritannifde Capitain und Ca-binets-Courier Bust ift nach Stettin von bier abgereift. - Bir vernehmen, bag ber Legationsrath Graf

- Beftatigt find nach bem Staatsanzeiger fur bie erledigte evangelische Pfarr-Abjunctur gu Karom, in ber Diocefe Biefar, ber bisherige Bfarrer ju Blumberg bei Beilin, heinrich Abolph Botticher; fur Die erledigte evangelische zweite Bredigerftelle an St. Ratharinen gu Magbeburg ber bieberige Gulfeprediger und Rector gu Seehaufen i. A., Werner Friedrich Wilhelm Schumacher. Die erledigte evangelifche Pfarr-Mojunctur gu Rothenfee, in ber Diocefe Barleben, ift bem bieberigen Dom - Gulfeprediger gu Magbeburg, Dr. Friedrich Bilh. Rhone, verlieben. __ Das "Correfp. B." fchreibt: "Der Regierungs.

"Affeffor Bitelmann, ber ale Fachmann von ber Breu-"Bifchen Regierung fur die Angelegenheit einer zu erlaffenben gemeinfamen Deutschen Breggefengebung nach Franffurt committirt war, ift vorgeftern von bort eingetroffen, um über ben Stand ber betreffenben Ungelegenheit bier Bericht gu erftatten." - Bir bemerten iergu, bag ber Affeffor Bitelmann in Frantfurt burch eine telegraphische Depefche aus Stettin von bem erfolg-ten Tobe feines Baters benachrichtigt murbe, in Folge bavon fich fofort nach Stettin begab und auf bem Rudwege bier nur bie ublichen Bifiten machte. llebrigens ift Affeffor Bitelmann bereits wieder in Frantfurt ein-

- Der zu Gorlig zusammentretenbe Commu- berg, nicht Garrach, wie nichtere hiefige Beitungen benal-Lanbtag ber Dberlaufig hat in seiner letten richten,) zwar nicht für einen Brofeffor, aber für einen Gefflon bie Lage ber bortigen evangelischen Ben- Brivatbocenten, ben Kammergerichte-Affestor und Stabtben in Erwägung genommen, und mit Rudficht auf bes rath Dr. Cherty, einen Bruber bes vielberufenen einftisen mittellose Berhaltniffe, Die einen Mangel an Theolos gen Salleschen Reformers und judifcher Abstannung, gie Studirenden, und folglich Bredigern wendischer entschieden. Ale Altliberaler, Demofrat und Reactionair Sprache gur Folge haben, brei Stipenbien, ein Univer-fitate. Stipenbium mit jabrlich 50 Ehlr., und zwei Schulflipendien, jebes mit jahrlich 30 Thir., gegrundet. Diefe Sandlung berbient um fo mehr Anerkennung, ale bie Wenben faft ausschließlich auf bie wenbifche Gprache angewiefen finb.

- [Bu ben Rammermablen.] 3m Babifreife Gumbinnen ift an Stelle bes Profeffor Simfon, ber bas Danbat abgelehnt bat, ber Canbibat ber confervativen Bartei, Rittmeifter von Luberit, à la Suite bes 6. Ruraffler-Regimente, Brafes ber Remonte-Commiffion fur ben Begirt oftlich ber Beichfel, in Die 3 weite Rammer gewählt.

- Rach einer Bufammenftellung in ber "D. B .- S." find bei ben biesmaligen Wahlen gur Zweiten Kammer 32 tatholifche Abgeordnete in Wahlbezirken gemahlt worden, bie fruber von Evangelifchen vertreten murben. - In ber 2 meiten Rammer mirb pon mehreren

Abgeordneten fo balb ale thunlich ein Antrag auf Emanation eines allgemeinen Breugifden Sanbelsgefesbuch 8 eingebracht werben. Als besonders vernachläffigte Buntte bes gegenwartig bestebenden Sandelerechts ift bas Blufichiffffahrte- und Berficherungewefen vorzugeweife angufeben. (C. B.) - [Bu ben Rammer . Fractionen.] Benn

einer fruberen Rummer biefer Beitung barauf bin- ju fein. gewiesen ift, bag bas Programm ber confervativen Bartei bei ben fich eröffnenben Rammerfigungen bor Allem bas fei, jeben fleinlichen Bwift ju vergeffen und in compacter Ginbeit bem gemeinsamen Seinbe gegenübergufteben, fo tann es bem in bie hiefigen Derbali- Brafibenten Brorn. v. Schleinig wieder nach Berlin be- Aublinge niffe nicht Eingeweihten erscheinen, als habe biefes Bro- geben. Dem Vernehmen nach haben fich bie genannten worben. gramm burch Bilbung einer fogenannten außeren Rech.

Diefelbe fommt une aber aus Gros ber ehemaligen Arnim'ichen Bartei, welche im Gegentheil mit ihr vereinigt betrachtenb, er boch Die Bilbung einer fleineren Fraction wegen leichterer Behandlung und ber Doglichfeit eines tieferen Gingebens auf Die ichwebenden Fragen vorzoge. - Dies ift bie mabre Sachlage, aus welcher bervorgebt, bag bie bei Daeber gufammentretenbe Fraction nicht minber Ditglieber ber außerften Rechten und aufrichtige Unbanger ber Brincipien bes Profeffor Stahl gablt, als bie im Sotel bes Brinces fich verfammelnbe Fraction.

Stettin, 30. Nov. Wie bie Oftfee-Beitung ver-nimmt, wird ber Sig ber Ronigl. Direction ber Oftbahn gum 1. Januar n. 3. von bier nach Bromberg verlegt werben.

Swinemanbe, 29. November. Gr. DR. Trans. portidiff Mercur hat geftern (wie gemelbet) Rad. mittag um halb 2 Uhr" ben bieffeitigen Safen verlaffen und ift nach ber Rorbfee abgegangen, nachdem es in ben letten Sagen ben fur Gr. Daj. Fregatte Gefion und Corvette Amagone bestimmten Broviant an Borb ge-nommen. Der Mercur burfte mit biefen Schiffen mohl erft an ber Gubameritanifchen Rufte gufammenftogen.

Colberg, 27. Rovember. Die hiefigen Stabtbe-borben hatten bem Ober-Brafibenten Frorn. Senfft v. Bilfach jum Antritt feines Antes burch eine Deputation ihre Gludwuniche barbringen laffen. Diefe Deputation ift von bem Ober-Brafibenten auf bas Freundlichfte empfangen worben. Derfelbe bat fich babin ausgefprochen, bağ er nach allen feinen Rraften bie Borberung und Bebung bes Berfehre in Bommern erftreben merbe.

Ronigsberg, 29. Dov. [Rupp verurtheilt.] Am Sonnabend ftand vor ber Criminal-Deputation bes hiefigen Königl. Stadtgerichts Dr. Rupp, angeflagt: burch eine von ihm verfaßte und bei ihm im Gelbftverlage erichienene Brafbure, betitelt: "Die Befuitenfurcht, ein Capitel aus bem mobernen Gefpenfterglauben," bie beftebenbe evangelifche Lanbestirche bem Bag und ber Berachtung ausgeset ju haben. Der Gerichtebof ver-urtheilte ben Angeklagten nach furger Berathung zu Zmonatlicher Gefängnifthaft und fprach auch bie Bernichtung ber vorfindlichen Eremplare ber mit Beschlag belegten Brofcute aus.

Darienburg, 27. Rovember. [Der Rogat Brudenbau.] In Bolge bes eingetretenen Frommet-tere maren bie Arbeiten gum Brudenbau fur turge Beit Die vernehmen, daß der Legationstath Graf unterbrochen, haben jet aber wieder ihren Kortgang gevon Klemming (zur Zeit bei ber Gesandtschaft in nommen. Zur ichnelleren Förderung des Werkes wurden
bruffel) ben mit den Functionen eines Geschäftsträgers am Turiner hofe beirauten Legationssecretair Grafen
Berponcher bei der Gesandtschaft am Großbritanniichen Gose erfehen mird.
Berdend gegundeten Legation gedich mit den Fullet bei Beleich mit den Gose erfehen mird. Arbeit biefes Pfeilers beginnen foll. Daß die Grun-bung noch in biefem Gerbfte bat fertig werben fonnen, ift von großer Wichtigfeit, ba fich bis jum Frubjahr zwischen ben Grundpfahlen viel Schlamm aus ber Rogat abgefest haben murbe und bas Ausbaggern bier eine hochft ichwierige und toftspielige Arbeit geworben mare.
— Auch am linten Rogat-Ufer haben bie bort aufgeftellten brei Dampfbagger ihre Arbeit wieber begonnen und es burfte nicht nur bie Sauptpfahlmand bes bortigen Uferpfeilers, fonbern auch bie bes Endpfeilers noch fertig werben. Da bie Baugrube biefes Uferpfeilers nicht im Strome felbft liegt, fo wird bie Berrugung bes Dampf. baggere jum Austiefen ber Baugrube hier unmöglich und muß biefe Arbeit burch bereits angelangte Bandbaggermafdinen ausgeführt werben. Uebrigens muß bie Ausgrabung biefer Baugrube in Rurgem eingestellt wer-ben, ba eine großere Tiefe bei bem nun eintretenben boben Bafferftanbe bas einbringenbe Duellwaffer gefahr-

lich machen mußte. †* Breslau, 28. Nov. [Der Gemeinberath und feine Rammerwahl] Die Majorität unferes Gemeinderathes hat bie Liebhaberei ihrer vormarglichen Borfahren, mit bem Beuer gu tanbeln, wieber aufgenom-men und bei ber gestrigen Bahl gur Ersten Rammer fich mit 33 Stimmen (gegen 26 bes Grafen Sarben-(3. B. ale Betampfer von B. Beer's patriotifchen Be-trachtungen) hat er fo mannichfache Phafen burchgemacht, bağ er mit feinem jegigen erfebnten Gintritt in bie Erfte Rammer vielleicht wieberum eine neue beschreitet, über beren Berlauf wir nicht conjecturiren wollen. Jebenfalls mirb er mehr Borte ale Schaben machen. Lepteren wird lediglich unfere Communal . Berfammlung bavontragen, Die abermale einen Beweis von bem Leichtfinn geliefert bat, in welchem bas Großburgerthum biefer Beit Alles vergißt, nur nicht feine Borurtheile. Diefe baben benn auch obne 3meifel ein lange Beit als reactionair verichrienes gelehrtes Ditglieb vermocht, Grn. Cberty feinen Collegen als einen Dann gu empfehlen, von welchem eine Begunftigung bes Junterthums nicht gu erwarien fiebe. Auch bie geringe Betheiligung ber Gemeinberatheglieber (59 von 102) legt Beugnif ab von bem Grade ihres Intereffes an ben öffentlichen Ungelegenheiten. — Uebrigens hatte ber Gemeinderath, um über bie Schwierigfeit, bereitwillige Candidaten aufgufinden, mit leichterer Mube binweggutommen, por langerer Beit ben Befchluß gefaßt, Die ftabtifchen Abgeordneten gur Erften Rammer (nicht aus bem eigenen, fonbern) aus bem Communalfadel gu entichabigen, fcheint jeboch feitbem über bie gefegliche Ungulaffig-teit einer folchen Maagregel hinlanglich belehrt worben

Breslau, 29. Novbr. Die beiben Minifterial-Com-miffarien fur bie Oberfchlefifden Baifen . Un-ftalten, Geb. Rath Stiehl und Geb. Rath Oppermann, haben fich nach langeren Berathungen mit bem Dber-Berren außerft befriedigt über ben Buftanb ber Baifen-

borigfeit verloren haben, bas feit bem 1. August b. 3.

porigeeit vertoren haben, bas jett bem 1. Muguft b. 3. eingeschrte Einzug 8 gelb, sobald fie im Gemeinvebe-girte ber Stadt neu anzieben, zu entrichten haben. Bonn, 28. Novbr. [Bur Univerfität.] Das amtliche Bergeichniß bes Personals und ber Studirenden auf ber Ronigl. Rheinifden Friedrich - Bilbelme - Universitat zu Bonn fur bas Binter - Salbjahr 1852 - 53 ift fo eben gebrudt ericbienen. Siernach ftellt fich bie Angabl ber Lebrer wie folgt: In ber evangelifd, theologifden Facultat 4 orbentliche Profefforen, 1 außerorbentlicher Brofeffor und 2 Brivat - Docenten; in ber fatholifch theologifchen Facultat 6 orbentliche Brofefforen und 2 Privat-Docenten; in ber juriftifchen Facultat 8 orbentliche Profefforen, 1 außerorbentlicher Profeffor und 1 Privat-Docent; in ber medicinifchen Facultat 7 orbeneliche Brofefforen, 2 außerorbentl. Brofeff. unb 3 Pribat-Docenten; in ber philosophischen Facultat 24 orbentl. Brofefforen, 8 außerorbentl. Profefforen und 17 Brivat. Docenten; außerbem noch 3 Lebrer ber neueren Sprachen, 1 Lebrer ber Contunft, 1 Lebrer ber Beichnentunft, 1 Lebrer ber Reitfunft und 2 Grercitienmeifter. Reben ber Univerfitat beftebt befanntlich bie bobere lanbwirthichaftliche Lebranftalt gu Poppeleborf, welche ihren befonderen Di-rector und besondere Lebrer bat; mehrere berfelben geboren ber Universität an. - Unter ben Stubirenben befinden fich 2 Pringen: 1) Marimilian Anton Lamoral, Grepring von Thurn und Taris, 2) Ludwig, Erbpring gu Sapn - Bittgenftein - Sobenftein. Die Angabl aller Studirenben nach ihrer Facultats - Vertheilung beträgt: In der evangelisch - theologischen Facultat 46 Inlander, 17 Muslander, Summa 63; in ber fatholifch - theologiichen Facultat 209 Inlander, 3 Auslander, Summa 212; in ber juriftifchen Facultat 241 Inlander, 28 Mustanber, Summa 269; in ber medicinifden Facultat 87 Inlander, 9 Auslander, Summa 96; in ber philo-fophifchen Facultat 169 Inlander, 57 Auslander, Summa 226. Dacht gufammen 866. Außer biefen immagum Boren ber Borlefungen berechtigte Sofpitanten 30.

Minchen, 28. Nov. [Sofnachrichten. Berfo-nalien. Bermischtes.] Das Geburtsseft Gr. Maj. Rescript die Weisung zugegangen, binnen zwei Monaten bes Königs murbe heute in unserer Restbenz burch bes Königs murbe heute in unserer Restbenz burch 20 Mon. Die Rass. A. Big. enthält bas Bochamt von bem Ergbifchof Grafen Reifach celebrirt, und in ber proteftantifchen Pfarrfirche murbe bie Beftpredigt von bem neuen Braffbenten bes protestantifchen Der-Confiftoriums Dr. Barleg gehalten, ber feit feinem Amtbantritt heute gum erften Dal bier prebigte. 33. DD. ber Ronig und bie Ronigin wurden biefen Abend beim Eintritt in bas gur Feier bes Ronigliden Geburtstages feftlich beleuchtete Softheater von bem fehr gahlreichen Bublicum burch wiederholte Bochrufe auf's Berglichfte begrußt. Die erstmalige Aufführung bes "Ronig Debi-pus" erregte, fowohl was bie Tragobie felbft und ihre Darftellung als bie hierzu von frang Lachner compo-nirte Dufit betrifft, bas hochte Intereffe. — Bu Ehren Emanuel Geibel's wird tommenben Conntag ein großes Festmahl im Baierifchen Gof flattfinden. Giner von ben vertriebenen Rieler Profefforen foll nach Burgburg berufen fein. Der Borftand ber Gifenbahnbau-Commiffion, Dberbaurath v. Pauli, welcher fich jum Bwed ber Borbereitungen jum Bau ber Gifenbahn von Nurnberg nach Baffau einige Beit in Regeneburg befand, ift biefer Tage wieder bier eingetroffen. Ueber feine beefalle geftellten Antrage find im Sanbeleminifterium geftern und beute Berathungen gepflogen worben.

Speyer, 28. Nov. Sicherm Bernehmen nach wird nunmehr auch die Telegraphenlinie von Speyer über Germerebeim nach Landau in Musführung gebracht. Stuttgart, 27. Nov. [Bur Chulfrage.] Auch bei uns ift man in jungfter Beit bemubt, ber Rirche wieber einen größern Einfluß in Sachen bes öffentlichen Unterrichts einzuräumen. Es ergiebt fich bies unter Anberm aus einem neuen Erlaffe unferer obern firchlichen Behorbe an bie untergeordneten Stellen, welcher lautet: Ge Ronigl. Daj. haben auf ben Antrag ber evangelis ichen Sonobe vermoge Sochfter Entschließung vom 4. meinen Motiven rechtfertigen bie Anlage und bie Fern-b. M. gnabigst zu verordnen geruht: 1) baß ein haltung einer blogen Cobification, die Benugung Mitglied ber geiftlichen Bant bes evangelischen Confiftoriums ben Sigungen bes Roniglichen Stubienraths laffung mehrerer fpeciellen Rechte, wie bes Baffers, mit Stimmrecht anwohne, und bag biefem Mitgliebe in Jagb. Berge. Bechfel- und Sanbelerechts ber blagen wichtigern Ungelegenheiten, bei welchen religiofe und firchliche Beziehungen befonbere in Frage fommen, bas Correferat zu übertragen fei, und bag 2) bem Confis bobere Rechtsfage aufftellenben Defterreichischen, ftorium, fo wie bem tatholischen Rirchenrathe bie Befugniß eingeraumt werbe, bei ber Biftation auswärtiger folgt fei, - eine Anficht, woruber wir uns bier nicht (b. b. außerhalb bes Decanaffiges befindlicher) Gomna- auslaffen tonnen. Die Anordnung ift übrigens febr fien, Lyceen und lateinischer, fo wie Realiculen ten zweedmaßig. Der Entwurf handelt in 2180 Paragra-Decan bes Bezirts hierzu abzuordnen. Es wird bemnach phen in 6 Theilen, mehreren Abtheilungen und Abschmitbem Decan ber Auftrag ertheilt, ben vorermahnten Brufungen feines Begirts von Seiten ber Dberfirchenbeborbe vom Rechte ber Forberungen, vom Familienrechte, bom feine und bes firchlichen Befenntniffes gu mahren.

Ante dahier eine größere Anzahl Mitglieber ber Burichenschaft über ihre und ihrer Freunde Theilnahme am Bahlftliber (Avoptivitnder), Wahlboater, Wahfmutter,
Leichenbegangniffe Schober's (des Führers der demofratischen Partei), über ihre Motive zu derselben, sowie legal) u. dergl. Doch das sind Kleinigkeiten und leben Officianten in die Bohnung bes bergeitigen Borftanbes, um ihn gu verhoren, ju verhaften und feine Bohnung gu burchfuchen. Da biefe haussuchung nichts Berbachtiges gu Tage geforbert, wurden mehrere altere Ditglieber ber Berbindung uber Befen, Grundfage, Organifation berfelben vernommen, aber balb wieber entlaffen und bem biefigen Ronigl. Stadtgerichte gur Saft ftellte. Tubingen ift jum außerorbentlichen Brofeffor ernannt

Ländern über die eigene Regierung nach allen Seiten hin gen Tage benjelben bie Ereue bewahren, haben tennen zu lernen."— Bir unfererseits können natürlich es im gegenwartigen kritischen Moment aus bringenben feine volle Burgschaft für die Authenticität dieser Mits Grunden für nothwendig erachtet, sich nicht von dem fonen, wenngleich sie hier geboren, aber langere Zeit von mit dem Sigungstage selbst zu erklären, fellt fich als gewesen.

Magbeburg entfernt gemefen find, ober burch ihre Auf. Die Bielfcheibe bon "Angriffen ber Gegner Deutider nahme in eine andere Commune Die hiefige Ortsange- Ginheit und Dacht, ber Bluthe und Große bes Baterlandes" bar und erblidt in unfrer Befprechung ber Rebe bes Breihern v. Schent "viel Begriffeberwirrung in ber Dar-legung ber Bacta". Die "Defterreichische Correspondeng" habe ihr "Raisonnement" auf die bereits befannten An-trage bes Ausschuffes gebaut, meint die Darmftabterin. Es mar aber von feinem Raisonnement über Ausschuß-Antrage, fonbern von einem Bericht bie Rebe, ben man in Bien über bie Abftimmung ber Rammer an bemfelben Tage veröffentlichte, an welchem bie Rammer berieth, bon einem Berichte, welcher ben Rammerbefchluß burchaus eniftellte, inbem er bie Betonung bes Befdluf-fes nicht auf Erhaltung bes Bollvereins, fonbern auf ben Abichluß bee Bertrage mit Defterreich legte. Die Rammer hat erflatt, biefer Bertrag fei munichenewerth, aber nothwendiger bleibe bie Erhaltung ber Berbinbung mit Breugen. Die Darmftabterin und bie "Defterreichische Correspondeng" fuchten ben Befchluß zu interpretiren, ale babe bie Rammer bie Erhaltung bes Bollvereins zwar fur munfchenswerth, ben Bertrag mit Defterreich aber fur nothwendig erachtet. Diefe Berfal-fcung fonnte man ber "Defterreichifchen Correspondeng" verzeihen, aber in Darmftabt bat man fle boch nicht rubig hingenommen, wie bie Broteftation bes Freiherrn von Low zeigt, welcher fich gegen bie Auslegungen ber Darmftabterin zu Brotofoll vermahrt. Es bilft ihr nichts, bag fle versucht, fich bas Dantelden "Deutscher Ginbeit und Dacht, ber Bluthe und Grope bes Baterlanbes" umguhangen; man fennt bas alte Lieb vom Mheinbunde ber, und Beber weiß, was babinter fledt. Wenn uns enblich in unfern Berichten Begriffsbermirrung zum Borwurf gemacht wird, so tonnen wir uns getroft auf bas Urtheil berufen, welches fich bie Deffent-lichfeit über ben ganzen Borgang ber Sache bereits ge-bilbet hat, wollen aber zum Schluß boch ein Probchen von ben Begriffen ber Darmftabterin anfubren. Diefelbe behauptet tros aller wiederholt eingegangenen Rachrich-ten aus ben Bereinigten Staaten fteif und feft, Die neue triculirten Studirenden befuchen noch die Univerfitat als Brafibentemvahl habe noch nicht flattgefunden; ber Rebacteur erflart fle fur einen blogen Buff. Go ftebt es mit ben Begriffen ber Darmftabter Beitung.

heute ein Gefes, burch welches Die Befugnig ber Givil- und Militair . Staatebiener, nach vierzig Dienftfabren Berfebung in ben Rubeftanb mit Benfion ver-langen zu tonnen, wegen baburch berbeigeführter Ueber-laftung ber Staatstaffe aufgehoben wirb.

Frantfurt, 29. Dob. [Die Legislative und ber Genat.] In ber heutigen Sihung ber gesehgeben-ben Bersammlung, welcher eine febr gabireiche Bubbrerfcaft belwohnte, murbe bie am vorigen Connabend befoloffene Rudaugerung bes Genats auf ben Beichlug ber Berfammlung vom vorigen Donnerftag, bie Mufichiebung ber Ergangungsmablen betreffend, mitgetheilt. Dr. Coudap verlas bierauf ein ichriftliches Botum über biefe Rudaußerung. "Bur Bermeibung eines Con-flictes und beffen hochft nachtheiligen Folgen" beantragt er bie Mitwirtung bei ber vollstandigen Ergangung bes Senate und die Berweisung auch biefer Rudaugerung an die bestehenbe Commiffton. Beibe Antrage werben angenommen.

8 Dresden, 28. Rovbr. [Entwurf eines Gefegbuches. Schwindel.] Rach langem Barten ift hier ber "Entwurf eines burgerlichen Gefegbuche" erichienen und von ber hiefigen Goibuchdruckerei, ber von ber Regierung ber Berlag überlaffen ift, ausgegeben worben. Go wird benn biefer Entwurf Beurtheiler finben, ebe er in bie außerorbentlichen Rammer - Deputationen und fpater in Die Rammern felbft gelangt. Die Ginführung biese Gesehluches wird natürlich wohl noch einige Jahre erforbern. Das Werf enthalt 20 Seiten "Allgemeine Motive" und Inhalts-Berzeichniß und 430 Seiten Tert. Das Intereffantefte, bie speciellen Motive, find gur Beit noch gurudbehalten worben. Die allgebie Benugung Jagb., Berg., Bechfel- und Sanbelerechte, ber blogen "Drbnungen" und ber Berorbnunge. Gegenftanbe, und geben ben Grund an, warum man mehr bem "nur ten bon, allgemeinen Bestimmungen, vom Cachenrechte, anguwohnen und Die Intereffen bes religiofen Bewußt. Erbichafterechte und bom Gantrechte. Go umfaffenb auch biefes Befegbuch ift, fo lagt es boch immer noch Eubingen, 25. Nov. [Bur Universitat.] Dem Anderes neben fich ju, und wir haben zu ben übrigen Bernehmen nach murben heute von bem R Universitate- vielen Gesehen nur ein Geseh mehr. Die Sprache ift gum Tragen von Trauerzeichen vernommen. Nachdem fich am Ende boch ein. Man ift nun begierig auf die ber Thatbeftand conftatirt mar, verfügte fich ber Univer-ftate-Amtmann in Begleitung vom Bedell und Bolizei- ber lehten Kammer-Saison gewählten außerordentlichen Deputationen. — Bor einigen Monaten verschwand ein früher viel beschäftigter, seitbem aber etwas berangirter biefiger Sachwalter. Er fam gludlich nach Umerita, fand bort aber nur Gifenbabnarbeit, bie ibm nicht gufagte, baber er wieber gurudichwamm und fich geftern auch obige Baft wieder aufgehoben. Auch bie Sauberer, jog alfo bas hiefige Gefangnig bem freien Amerita bor. welche bie Studirenden nach Stutigart geführt, werben Bis bahin tam aber ein zweiter Jurift, Bargermeister vom Stadt-Bolizeiamt vernommen. — Der furzlich erft aufgenommene Privatdocent Dr. Robert Romer zu anwertraute Kaffe um fast 7000 Thir. bestohlen, nicht einmal, ber betanntlich nach einigen Sagen ichon gwifden rben. Raffel, 27. Nov. Seute begab fich Ge. R. S. ber nur anfaffige ehrbare Burger Burgermeifter, jeht gelan-

r. 1852 Rönigl. Chore

taffe.

itimmen) on leitung) on 1=Hand , Jäger:

im Englischer , Brignoli uni la Padilla, ges.) Celebre Aria del. 4) Aria Paccini. 5)

nps u. Wolff n Sgre. Foder, arinari«, ges. b) Declamation frn. Hendrichs, ; Glack. 10 anz. 11) Due
la u. Sgr. Gil.
n Egitto, ges.
Bozzi, Hrrn.
ni; Rossini.
r Schlesingerd. Hrrn. Stern
iger Str. 73 u. stliche Musik-Armen findet

er. Nach nd erleuch er Mitwirkung is Londer Fräuleins les Organistes

hider Original-lurch Zelter, o wird Herr s aus London nd Ehre etc.",

ohn, gesungen etc.", von Pandelssohn, ge-Günther, a Skubich. Konigl. Hof

6. - Billau: Gemeinberathe forbten. — Et:

— Wiesbaben:
ntfurt: Flotte. —
thrichten. Bers
n ber Zeit. —
toftoct: Schwacke
Altona: Milital

Hahn.

tifere und feine emifchtes. Bom ihanbler. Rritif entariften Bar Engliften Blat Dublin: Mu

Balermo : Metn gen. 8 Ronigs. , november

e, ben 27. Nov. Oranienburg an ettin nach Berlin actel nach Berlin ackel nach Berlin
ioggen. Moless
zin mit 60 Rogan Magazin mit
berlin an Nauestatschin nach Bere
in Graubenz nach
zie on Berabenz nach
ppen von Lands... Stamfuß von
Brienz. —
Grbsez. —
Grbsez. —

5,877 A. thr 1,165 %. et 45,328 S

%. ∴ ∴ 83,811 % thermomete ien + 34 Or. + 1 Gr. nien + 34 Or.

lin, Deffauerftr. 5

Roburg, 28. november. [Die Bablen] gu bem neuen Banbtag, bem erften mit Gotha gemein-Folge bes neuen Staategrunbgefepes bom 3. Dai 1852, haben im dieffeitigen Bergogibum begonnen. Im Babibegirf Sonneberg ift ber Fubrer ber biefigen Demofratie, Rechtecanbibat Teobor Streit,

gum Landtage - Abgeordneten gemablt worben. ber vorgeftrigen Gigung bee Landtage fam eine Bropofftion gut Sprache: ben Großbergog gu bitten, ben Unterfdied amifchen Baud. und Staateaut im Domanium aufzuheben und beren einheitliche Bermaltung ber-Bereite fruber baite im "Morbbeutichen Gorrespondenten" ein vermuthlich aus flandifcher Feber berrubrenber Artifel Die praftifche Bebeutung biefer Frage in finangieller und politifcher Beziehung beleuchtet unt namentlich bervorgeboben, wie gegenwartig Die Ginnab. men und Ausgaben ber landesberrlichen Raffen bes munfchenewerthen Gleichgewichts entbehrten u. f. Much ber Landtag fprach fich mit allfeltiger Ueberein. fimmung babin aus: baff gmar bie Bermaltung unb Gintheilung bes Domaniums außerhalb ber Cphare bifder Concurreng liege, aber in jener Trennung bee Doma-nii Befahr gu erbliden fei, indem fich leicht aus ber factifchen Entziehung eines Theiles bes landesherrlichen Grundverniogene von ber Tragung ber Roften bes Lanbeeregimente allmablich auch ber Unfpruch auf rechtliche Befreiung biefes Theiles entwideln tonnte Begen mangelnber fpecieller Beranlaffung murbe nicht meiter auf biefe Brage eingegangen. -Ginen faft tomijden Ginbrud machte ein weitlaufiger Antrag bes orn. Manede auf, Bogelfang, "von hohen Landes - Re-gierungen bie Berausgabe bes Berfaffungs - Ent. murfes von 1848 (!) ale Borlage gur ftanbi ichen Berathung ju erbitten!" Dan wies biefen In. trag nicht ale Spottichrift pure jurud, fondern geftand eine Abstimmung ju, bei welcher zwar nur Wenige überhaupt Stimmgettel abgaben, ber Antragfteller alleit aber fur feinen naiven Antrag flimmte! Diefe Demonftration fonnte überhaupt nur Beiterfeit erregen.

Bremen, 29. Rov. [Burgermehr.] heute publicirten Berordnung bes Genate merben bie einleitenben Daagregeln gu ber bevorftebenben Auflofung ber Burgermehr angeordnet. Borangefchidt mirb, nach eingelaufenen Berichten bie Werbung fur bae biefige Linien-Infanteric-Bataillon am Enbe b. 3. weit genug vorgefchritten fein werbe, um ber Burgerwehr ben flabti den Bachtbienft wieder abzunehmen; daß alfo bann ber bedioffenen Mbanberung ber Bremifden Behrverfaffung nichts Schlieglich bemerft ber Genat, Die bevorflebenbe Untlaffung aus ber Burgermehr bie bisberigen Ditglieber nicht gang bon ihrer allgemeinen burgerlichen Webrpflicht entbindet, vielmehr ber Genat fich immer vorbebalten muffe, fle geeigneten Salls nach vor-gangiger Beraibung mit ber Burgerichaft nochmals fur ben Dienft ber öffentlichen Rube und Ordnung aufzurufen.

Defterreichifcher Raiferftaat. Bien, 28. Dov. [Bermifchtee] aus Wiener Blattern: Ge. Daj. ber Raifer bat ben Raiferlichen Dofrath und Reichs . Diftoriographen Briebrich Bur. ter in ben Abeloftanb bes Defterreichischen Raiferreiche erhoben und jugleich bewilligt, bag berfelbe feinem Ramen ben Weichlechtenamen feiner Chegattin Ammann gufuge. - Bis fest burften penfionirte Staate . Beamte und Militaire nur mit befonberer Erlaubnig ihren Aufenthalt im Auslande nehmen, und auch in biefen Falle wurde ihnen jebergeit ein Mbgug bon ihrer Ben-Dun ift ein Uebereinfommen mit ber Ronigt. Gachfifchen Regierung getroffen worben (welches auch auf andere befreundete Staaten ausgebebnt merben wird), wodurch beiberfeitig biefe Beidrantungen aufgehoben werben. Bei Militaire ift Die Befchrantung in fofern beibehalten, bag fle gum Aufenthalt im Muslande ftete eines Urlaubes bes Rriegeminifteriume beburfen. Die neuefte Dummer bee Reichegefes, und Regierungs-Blattes enthalt bie Beforberung einer gangen Reihe von Beitungen jum Range amtlicher Beitungen, was auch in fofern von Bebeutung ift, ale nach Daag gabe bee neuen Brefigefebes nur amtliche Beitungen von ber Cautioneleiftung befreit werben fonnen. Das Dinifterium fur Banbescultur und Bergmefen bat ein neues Forftgefes ausgearbeitet. Daffelbe liegt gegenwartig Gr. bem Raifer gur Ganction vor. Gein Gricheinen wird einem oft und bringend bervorgetretenen Beburfnig abbelfen. Gine Urt Bintelborfe, Die bem beftebenben Berbote gumiber in einem Raffeehaufe abgehalten wurde ift beute Bormittage aufgehoben morben. - Bie and Baligien verlautet, finben Bufuhren von Getreibe aus Rugland in bedeutenben Quantitaien ftatt, ba fich fur felbes bei ben in Mugland noch porbandenen bebeutenben Borrathen in Galigien ein befferer Darft barbietet. Bien, Dienftag, 80. Dov. (T. C.B.)

Rusland.

Der Raifer hat ein umfaffenbes neues Bereins-gefes genehmigt. Politifche Bereine find baburch im Allgemeinen nicht geftattet.

Bas ift bas fur eine Stimme, bes "Bolfes Stimme" welche ein fo großer Theil bes Brangofifchen Clerus fo laut als "Gottes Stimme" gepriefen und gefeiert bat? Boren wir vorläufig, mas ber Graf Montalembert auch ein guter Ratholif -- über bie Quelle biefer Stimme, über bas allgemeine Stimmrecht, urtheilt. "Das allgemeine Stimmrecht fann als bie größte Befabr fur bie Breibeit betrachtet werben. Dies ift ein Dechanismus, burch welchen bie Daffen, fouvergin

Berliner Buschauer.

Berlin, ben 1. December.

bow-Reigenftein, Rittergutebefiger u. Abgeordneter, aus Reigenftein. Graf v. Limburg - Stitum, Ritergutsbef. u. Abgeordneter, aus Groß-Beterwig, v. Webell, Rit-tergutebefiger, aus Repplin. - Meinhardt's Do-

tel: Brau Baronin b. Dergen, Rittergutebefigerin, aus

Lubbereborf. Frau Baronin v. Dalpahn, Rittergutebe-

figerin, aus Beccatel. v. Bromirefi, Rittergutebefiger,

aus Barichan. Brau Baronin v. Gimolin aus Dres-

Botel bu Rord: Ge. Durchl. ber Burft Dugo gu Bobenlobe-Debringen aus Golamentis. - Rheini-fder Bof: v. b. Rede, Gutobefiger und Abgeordneter,

Grote, Rittergutebefiger u. Abgeordneter, aus Schauen. v. Thabben, Rittergutebefiger, aus Trieglaff. — Lug'e

Ronigi. Landrath und Abgeordneter, aus Reubalbene-

aus hirichberg. v Brand, Rittergutsbefiger, aus Bupig. - Bictoria Sotel: Ritter Graf v. Raben, Ronigl.

Danifder Rammerberr, aus Chriftianebolm. -

Sotel: Graf Lubienefi,

Botel be France: Reichefier. von

Topfer's Botel: Graf b. b. Schulen,

v. Braevenis, Ronigl. Landrath und Abgeorbn.,

Rittergutebefiger, aus Bar-

Brau Beneralin Tichepin aus Betereburg. -

"allgemeine Stimmrecht bereinft in ber Bolitif biefelbe Pferbe, 36,000 Artilleriften, 10,000 Mann vom Genies baff in Begug bierauf bie Deputirten Cataloniens und aber matt und nicht fieberfrei. Das geftrige und bas "Rolle fpielen wird, wie bas Schiegpulver in ber Rriege. funft, ober Die Dampffraft in ber Inbuftrie. führung biefer neuen furchibaren Baffe veranbert alle Bedingungen bee Rampfel. Ge fellt eine bie bahin unbefannte Rraft jur Disposition ber Be-nalt, welche ichlieflich nie anfleben wirb, fich ber-"bin unbefannte felben gu bemachtigen. Ge ift ein Bebel, welcher, "immerbin burch bie ungeschicktefte und gewiffenlofefte Sand gebanbhabt, Diefer Sand eine unwiderftebliche Bucht verleibt. Dicht minber ift es eine Daste, binter welcher eine jebe Gervillitat, febe Bemeinheit, jebe Belonie fichere und bequeme Dedung finden fann. ift ein Deer, worin alle Combinationen und Regeln ber alten Bolitit verloren geben, morin aber bie Luge Das Beruribeil, Die Unwiffenheit ihre Gnergie verbunbertfachen fonnen. Denfchliche Beiebelt und Burbe find bort gu roben Broben verurtheilt. Talent, Tugent, guter Ruf, Duth, Unbefcholtenheit, Erfahrung, biefe Titel gur weiland Bopulgritat, alle biefe per ichiebenen energifden Rrafte, alles bied ift in bie Bo- ju feinen Gefcaften fein baar Gelb laffe. gen bee allgemeinen Stimmrechte verfentt, wie weni man ein Glas eblen QBeine in einen Cumpf gegoffen batte." - Und bas Refultat Diefes allgemeinen Stimm. rechts nennt ber Frangoffiche Clerus nichtsbeftoweniger Gottee Stimme.

Paris, 28. November. [20 Debate und feinen Grundfagen. Bur Umneflie.] In Begug auf ben gegen bas "Bournal bee Debate" gerichteten Artitel bes Bonapartififichen Bays" bemerte ich noch, bag es urfprunglich bie 216ficht ber inspirirten Blatter gewesen war, von ber Um-manblung bes herrn Bertin (Journal bes Debats) gum Rapoleonismus gar feine Dotig gu nehmen, es nicht aussehe, ale lege man einen allgu großen Werth auf tiefe Errungenichaft. Erft bie Commentare anderer festen bie Febern bes "Pape" in Bewegung Die Austaffungen ber legitimiftifchen "Gagette be France" ftimmen übrigens gang mit ben meinigen überein. Das "Journal bes Debate" ift feinem Grundfage, teinen Grunbfat gu haben, getreu; es fahrt fort, ben Beiten und ben Greigniffen ju bienen. Gein Bronuncia. mento ift nur infofern wichtig, ale es bie Stellung bed Orleanismus unter ber neuen Regierung bezeichnet. Die halbofficiellen Blatter enthalten beute Bolgen. "Man verfichert, bag bei Belegenheit ber Brocla mation bes Raiferreichs Die ausgedehnteften Raafregeln ber Milbe auf eine große Mngahl von Bersonen angewelche burch Decrete, ober burch wendet werben follen, Die gemifchten Commiffionen, ober burch Die obere Commiffion ber erften Militair. Divifion verurtheilt morben Beber Straffling, welcher mittelft einer formlichen Grffarung auf bie Berbindlichfeiten ber Bergangenheit vergichten und fur bie Bufunft Friede und Untermurfiafeit verfpredjen merbe, fall auf ber Stelle feine Begnabigung erhalten. Ausgenommen murben nur bie Urbeber und Mitidulbigen von Attentaten ober Bewaltfam feiten gegen Berfonen ober biejenigen fein, welche fruber fcon gerichtlich verurtheilt murben. Die Bnabengefuche Diefer lettern werben auf bem gewöhnlichen Wege geprüft merben." Trop ber wieberholten Dementis erhalt fich bas Gerucht von einem bevorfiehenben Grel. lentaufch ber Berren v. Berfignb und Koulb.

** Paris, 28. Rob. [Rleine Rotigen.] 3ch fann Ihnen heute außer einigen burftigen Rotigen nichts pon bier melben - es ift bie Baufe eingetieten. jebem biftorifden Greignig vorangeht. Die Civillifte bes jufunftigen Raifers wird 36 Millionen betragen, bas ift menigftens eine Raiferl. Gumme, ber Daler 3ngres und ber Componift Muber follen gu Genateurs bes Raiferreiche ernannt worben fein. Die Demifftons Eingaben unferer legitimifden Freunde bauern fort, im Departement ber beiben Gebres (Benbee) giebt es gange Bemeinben, in benen fich auch nicht ein Mann an ber Abftimmung aber bas Raiferthum betbeiligt bat. Gs werben ichon Borbereitungen gu einer großen Mumination am 2. December getroffen. - Geftern mar in Gt. Gloud groffer Empfang ber Deputirten. Debrere Dinifter. Genatoren und fonflige Beamte maren bort an-Mile Deputirten waren in Civilfleibung. Dan ergablt, bag einer ber Deputirten ben Brafibenten ber Republit fragte, ob es nicht an ber Beit fel, ihn "Gire" angureben. "Noch nicht!" antwortete luchelnb Louis Rapoleon. "Laffen Gie mich noch ben fleinen Reft ge-Bouis.

[Die Brangofifche Armee und Flotte.] Die Frangofifche Armee beftebt in biefem Augenblide 6 Marichallen, 78 General . Lieutenante, 152 General. Dajore, 539 Generalftabe-Diffgieren, 21,491 Geneb'armen, wobon 13,698 gu Pferbe und 7793 gu Bug. Berner aus 100 Infanterie - Regimentern, bavon 75 Linien. und 25 leichte Regimenter; jebes Regiment bat 3 Bataillone, jebes Bataillon befteht aus 6 nieen, bie Compagnie aus 125 Mann. Dann folgen bie Baer von Bincennes. 10 Batgillone, wobon jebes 8 Compagnicen gablt, bie wieberum jebe 100 Dann ftart find. Den 3agern reiben fich & Regimenter Buaven an, Die in Afrifa fieben, jebes ju 3 Bataillonen und biefe jebes gu 9 Compagnieen. Berner 3 Bataillone leichte Afrifanifche Infanterie und 12 Straf - Compagnieen. Mugerbem giebt es noch eine aus 2 Regimentern beflebenbe Gremben-Legion, wovon jebes 2600 Dann gablt. Die Cavallerie beftebt aus 2 Carabinier., 10 Guiraffler., 16 Lancier., 12 Dragoner., 9 Sufaren., 4 3ager-Re- wichtige Gefege erlaffen, und es find nunmehr faft alle Krantbeitszuftanbe Gr. Daf., Die nach bem geftrigen gimentern von Afrifa, 3 Spabie- und 1 Guiben-Regi- aus bem Auslande bezogenen Gegenftanbe, woburch bie Schweiß und Schlaf eingetreten mar, mahrte bis Abend Die Artiflerie bat 15 Regi

Mugetommene Fremde. Britifb Sotel: Graf gu Lynar, Rittergutebef., aus Lubben. Graf v. Grapoweth, Abgeordneter, aus Lufowo. Graf A. v. Gra-boweth, Abgeordneter, aus Lufowo. Graf A. v. Gra-boweth, Gutsbefiger, aus Lufowo. — Hotel bes Brinces: v. Walcow-Steinhovel, Königl. Landrath, Rittergurebef. und Abgeordn., aus Steinhovel. v. Wal-

21/2 Uhr von Botebam: Ge. Greell. ber Wenergl-Mbber 83/4 Uhr frub.

Den 1. December 10% Uhr trafen 3hre Dafe- bige Beife. flaten ber Ronig und bie Ronigin von Botebam bier in Allerhochfibero Gefolge befanben fich Ge. Greell. ber General-Abjutant, Beneral-Lieut, v. Ger-lach und ber Flugel Abjutant, Dberft v. Bonin.

Beftern murben auf bem hiefigen Invaliben-Rirch hofe bie fterblichen Ueberrefte bes Ronigl. Dajors a. D. Grafen Bictet be Bregny jur Erbe bestattet. Das Mabere blefer Trauerfeier verbient mohl in weiteren Rreifeir befannt ju werben, ba es ein rubrenbes Beugniff von ber Unhanglichteit giebt, welche ben Beremigien an bie Breugifche Armee feffelte. Ein Schweiger von Geburt, trat er im Jahre 1794 in Breugifche Rriegebienfte und tam jum bamaligen Dragoner . Regiment v. Ratte. Danischer Rammerberr, aus Christiansbolm. - Do Bis jum Jahre 1806 gehörte er ber Armee an, wobei tel De Rome: Graf Borel De la Touche, Frangos Les gations-Secretair, aus Baris. Graf v. Oligar, Mitter- Corps bei Lubed auch Graf Pictet in Gefangenschaft gegutebefiger, aus Riem. Graf v. Bnineti, Rittergutebe- rieth. Geine Berbaltniffe nothigten ibn nun, in ber Befiger, aus Bierwodzewo. v. Smittowefi, Rittergutobe- gend von Genf auf feiner Beffgung Pregny gu leben; fiber und Abgeordneter, aus Leg. v. Moramoti, Mitter- fein berg geborte jedoch Breugen und feinem Koniglichen gutebefiger und Abgeordneter, aus Rotowiedo. v. Bot. Rriegeherrn an. Mitterliche Chrenhaftigfeit mar woroweft, Rittergutebefiger und Abgeordneter, aus Gola. ber Typus eines Breuglichen Difigiers, und nur mit Beb. Rurnatomeli, Ritterguisbefiger, aus Pojarowo. von geifterung nannte er ben Ramen Breugen. Geine treue

Corps und 12,000 Dann Fremben-Legion und ein- Die ber groferen hafenftabte fich um fle ichaaren werben. Die Blotte befteht in biefem Ungeborne Afritaner. genblide aus 40 Linlenschiffen, 50 Fregatten, 40 Cor- ftene Progreffiften, bie fo leicht nicht umguftimmen finb. vetten, 50 Brigge und 18 Traneportidiffen: ferner aus 10 Dampf-Fregatten, 20 Dampf-Corvetten von 400-320 Pferbefraft und aus 70 fleineren Dampfichiffen, im Gangen ungefahr aus 328 Coiffen : bavon find 226 Gegel- und 102 Dampfichiffe. Das Marine - Berfonal jablt 2 Abmirgle, 10 Bice. Abmirgle, 20 Contre-Abmis rale, 110 Linienichiffe . Capitaine, 230 Fregatten-Capi-650 Lieutenante, 550 Unter - Lieutenante, 300 See-Cabetten und 27,000 Dann Geefolbaten ober Datrofen.

Paris, 29. Nov. [Bur Gituation.] Die Borfe und beren Baltung ift's, mas jest bie Aufmert. famfeit am meiften in Anfprud nimmt, benn bes Raifertbume ift man gemiß.

Der Banbel flagt febr, bag bie inbuftriellen Unternehmungen alle Capitalien in Anfpruch nehmen und ibm

Morgen Mittag 3 Uhr verfammelt fich bas corps egislatif in öffentlicher Gigung, ftellt bie Refultate ber Arbeiten in ben 7 Bureaur gufammen und begiebt fich cann fofort nach Gaint-Gloub.

Gine Mbreffe wird bafelbft nicht überreicht, fonbern Braffbent Billault rebet im Ramen bee Corpe. Donneretag, mabrend ben großen Ctaateforpern bie Raiferthume . Protiamation in ben Enilerieen vorgelefen wirb, tritt ber Geine-Brafect auf ben Balcon bes Stabt. haufes und lief't von ba berab bem Bolf bie Brocla-

Rach bem "Conflitutionnel" wird bie Rationalgarbe Spalier bilben von ber Sternen - Barrière (burch bie Pouis Rapoleon von St. Cloud ber in bie Stadt tommt) bie zu ben Tuilericen.

Paris, Dienftag, 30. Dov. (E. C.B.) Der Bifchof von Engon veröffentlichte wegen ber bei ihm ftattgehabten Sanssuchung einen Sirtenbrief voll Befchwerben.

Großbritannien.

S Condon, 27. November. [Dieraeli. Rapo-leon und Derby. Aberbeen im hintergrunde.] 3ch habe in meinen legten Briefen ichon erwähnt, bag Ungeichen und Schritte in Bezug auf bie Beftaltung ber nachften Butunft erft bann ju ermarten fein werben, wenn ber Schapfangler mit feiner immer geheimnigvoller Dies mirb werbenden Finangvorlage berausgeructt ift. nun, wie wir jest miffen, nicht vor bem 3. December Die nervofe Ratur Diergeli's bat ber Bucht geichebn. ber letten Tage nicht ju miberflebn vermocht; er ift gur Beit tampfunfahig geworben und bat beshalb ben Muffcub beanfprucht und allfeitig mit Bereitwilligfeit bewilligt befommen. Benn man berudfichtigt, bag vier und zwanzig Stunden porber mabricheinlich bie Raifer-Broclamation gu Baris erfolgen wirb, von ber bas Berucht miffen will, baf fie nicht obne Groffnungen abgebn wird, welche einen flareren Blid auf Die Bufunft erlauben werben, fo gewinnt ber Bortheil, ben bies fur Die Bolitit bes Minifteriume mit fich bringt, nichte befto weniger ein abfichtliches Unfeben. Ge ift bas munberbare Bufammentreffen noch nicht bagemefen, bag fich an ber Spipe ber beiben großen Staaten bes Weftens Staatemanner mit ausgesprochen gebeimnighaftem Charafter, Rapoleon und Derby befinden, von benen jeber jum unmittelbarften Bertjaug und Rathgeber einen Minifter ifraelitifcher Abfunft bat. Die fiebernbe Barifer Borfe, feltfame Beichafte-Operationen, Die auf ben Betreibe- und Fonbemartten aufgetaucht find -Milles bat gur Bolge, baf in ber öffentlichen Deinung flets ein gemiffer Bobenfat von Difftrauen gurudbleibt. Es ift auch hier ber Fall, und ich theile es in bem Sinne mit, ale man von folden Empfindungen Rotig ju nebmen genotbigt ift. - Die "Morning Boft" bat brem erften fouchternen Bubler - Artifel für Lord Balmerfton's Bremierich aft ben verfprochenen gweiter Arittel noch nicht folgen laffen. Die "Times" bleiber feindlich, obgleich fle bem Dppofitione. Diplomaten jugefleben, bag er fich fur jest gum herrn ber Situation gemacht habe. In ben Anbeutungen über ben Dann, gemacht babe bem bie "Times", Angefichte ber Lage Guropa's, Leitung ber Britifchen Bolitit beftimmt gu haben fcheinen, bin ich geftern mobl überflufflaerweife alleu gurud. haltend gemefen. Es ift Lord Aberbeen, ber gemeint ift. Dan weiß, bag auch bie Sympathieen bes Bofes fich bierbin neigen. 3ch merbe mich wohl balb ausführ-

licher barüber auslaffen fonnen. (Die neueften Briefe und Beitungen aus England find ausgeblieben.)

Stalien. Rom, 20. November. 3. R. S. bie Frau Brinber biefigen Borftabte eine Billa bezogen, unb es ift baber auf einen langeren Aufenthalt Bochftberfelben gu foliegen.

Rom, 25. Dovember. Die Frangofifche Garnifon bat über bas Raifer - Blebiecit faft einftimmig mit "3a" geftimmt.

Spanien.

Mabrib, 23. Rovember. [Murillo unb feine Stellung; Unterhandlungen mit Don Carlos; Bermifchtes. 1 Murillo bofft noch immer, Die Dopofition ju lahmen, ungeachtet fle ihm bon Tag ju Tag uber ben Ropf machft. Er bat mehrere fur ben

Sachfifder Rammerherr u. Abgeordneter, aus Schloff | fucht, bas Monument Friedrich's bes Groffen ju | lung und ber Crfurter Berfamnilung nach Deutschland | b. 3. in einer hiefigen Schnapefneipe mehreren Berfoner Dau's fotel: v. Boltoweth, Rit- feben und feinen fruberen Garnifoneort Lanbeberg a. gefanbt. tergutebefiger u. Abgeordneter, aus Urbanowo. Graf b. B. noch einmal vor feinem Tobe zu befuchen, zu eisen Bofen und gierung ben Theilnehmern an ber großen kondoner In-Dierbach's Gotel: v. Quaft, Mittergutebefiger, Lubed, und bafelbft verftarb er am 3. Juli, nachbem aus Gart. Berlin - Potsbamer Bahnhof. Den 30. November inmitten Preugif der Rrieger auf bem Berliner In-12 Uhr nach Botdbam; Ge. Greell, ber General-Mb. vallben-Rirchhofe beerbigt gu werben. Ge. Dajeftat ber jutant, General ber Cavallerie Graf v. b. Groben. Ronig batte Affergnabigft bie Bewilligung biergu ertheilt, und fo murbe geftern burch ben Deffen bes Grafen, ber jutant, General - Lientenant v. Deumann; Blugel - 216 - aus Genf bierber gefommen, und eine Angabl Offigiere jutant, Dberft v. Scholer. - 5 Uhr nach Pots- und Freunde bem Berewigten feinem Bunfche gemäß bie Ge. Greell, ber Minifter - Braftbent Freiberr lette Chre ermiefen. Ge. Konigl. Dobeit ber Bring v. Manteuffel, gurud Abende; General-Intendant ber Friedrich Carl, ale Commandeur bes Garbe-Drago-Konigl. Schauspiele v. Gulfen, jurud am 1. Decem- ner-Regimente, hatte bas Trompeter-Corpe beorbert, und fo gefchat bie Beerbigung auf eine feierliche und mur-

> - 15 Geftern Mittag radte bas 1. Bataillen bee 8. Infanterie - (Leib -) Regimente von bier nach Charlottenburg ab, um mabrent ber Unmefenbeit br Aller- mas andere Beitungen wiederum ju bezweifeln geneigt bodiften Berrichaften bafelbft ben Bachtbienft gu verfeben.

V 3hre Dajeftat bie Ronigin hat bie Onabe Botebam, Rromm, und feiner Chefrau, auf Beranlaffung ihrer Albernen Bochgeitefeier, eine Bibel mit Allerbochfteigenbanbiger Weihefdrift überreichen gu laffen. Die Botsbamer Schugengilbe, beren Borfteber ber Jubilar ift, befchenfte ibn mit einem filbernen Botal, unb bie Ditporfiande ber Bilbe mit einer filbernen Theefanne. - S' Die nadhfte Gigung ber Erften Rammer wirb

nicht bor Freitag ftattfinben. - V Den Sauptgewinn bes Wemalbe-Muefpielungs. Bereins, bas Genrebifd von Bepbe: "Lanblente in Berichtesgaben", im Berthe von etwa 40 Friedricheb'or,

bat ber Bilbhauer B. Ufinger gewonnen. - V Der unbegreifliche Rechnenfunftler Dafe bat voriger Boche wieder bie Ehre gehabt, vor Gr. Dajeftat bem Ronige ju Botebaur Broben feines eminenten

Talenis abjulegen

Die Deputirten aber, movon fle bice ermartet, find mei-Allgemein beißt es bier, baf bas Dinifterium, wenn es gan; unpopular werben wolle und mit Baffengenicht malt fid, gu erhalten gebente, noch mabrent ber Cortes abtreten merbe. Es circulirt fcon eine neue Dinifter, Lifte. auf welcher Orbones, Mon unt Rarvaes ale funftige Dinifter bezeichnet find. Lepterer bat augenblidlich viel Ausficht, ba bie Opposition eber mit ihm fich vereinbaren murbe, als mit Murillo. Bener bat auch in vier Jahren, felbft mabrent feines bochften Glanges, nicht fo viel gegen bie Berfaffung gefundigt. ale Murillo ce in Ginem 3abre gethan bat. Der Sof balt fich bon ber parlamentari. - Dit ber Familie Don Carlos den Intrique fern. werben wieder Unterhandlungen gepflogen, bei welcher ber Bergog von Barma ben Bermittler fpielt. Dan ichmeichelt fich bier mit ber hoffnung, jest wenigftens ben Infanten Don Gebaftian und ben greiten Cobn bes Don Carlos, ben Infanten Don Juan, berübergugieben, um wieber in ihre Rechte eingesett gu -merben. von ihnen murbe bann 40,000 Bigfter Apanage ben, bie bem nachftiabrigen Bubget jugugablen maten, Bir bezweifeln ben Erfolg biefer Unterhandlungen. D. Reb.) Tret ber vielen Sterbefalle, moburch bie Reibe ber General-Lieutenante bebeutend gelichtet morben ift, führt bie Ranglifte ber Armee noch achtunbfiebengig an, bie meiftene bas funfgigfte Sabr noch nicht jurudgelegt baben. Comeia.

B* Bern, 27. Dovbr. [Die Gifenbahnen Schweig. Der Beamten-Musfchluft.] Gegen-wartig find in ben meiften Cantonen Die Großen Rathe gur Berbftfigung versammelt. Reben ben Befchaften bes antonaten Sausbaltes baben viele berfelben fich mit Gifenbahnen gu befchaftigen, inbem wenigftens 10 Compagnieen Conceffionen verlangen. Die Rachricht, baß girenben Senat erlaffenen Utafes habe ich Gie gum Gu-Rothichito (ber Barifer) geneigt fei, ben Bau ber fammt- rator bei Meinen vielgeliebten Cobnen, Ihren Raifetlie lichen Schweigerifden Babnen ju übernehmen, Rammt den Bobeiten ben Groffurften Rifolaus Difolgiemirid war aus febr guter Quelle, wirb aber ihrem Inbali nad fid nicht ermahren, indem es bis jest an Gelb berfelben ift unter Ihrer Leitung, gemag ben Ihnen von nicht gefehlt bat (außer ben Actien ber Beftbabn finb auch bie ber Rordbahn neulich fehr geftiegen) und bie Abneigung gegen Musbingabe einer fo michtigen Sache an frembe Directoren in allen Barteien bes Lanbes gleich groß ift, wie benn auch bie großartigen Aneibietungen ber Englander for und Benberfon an biefem Rationalgefühl icheiterten, tron ber Bemubungen bes herrn Fagy. Dit bereite gefichettem Erfolg wird gegenmartig von brei Geiten aus gearbeitet. Bon Pananne aus und zugleich von Monges berbinbet Die 2Beft. bahn ben Leman (Genfer) mit bem Reuenburger Gee; von Bafel aus ftrebt bie Gentralbabn bem Gotthart (bis Lugern), von Burich bie Morbbahn bem Splugen gu. Babricheinlich wird es auch ben febr großen Gelb. opfern bes Cantone St. Gallen gelingen, eine Bahn pom Bobenfee (Morichad) nach bem Gplugen (Chur) gu treiben und eine Abzweigung ber Central - Babn nach ber Ctabt Bern ift bereits befchloffen. viel einftweilen aber Die materielle Tageffrage, Gine anbere, aber politifde Dobefache liegt ebenfalls gegenwartig berfchiebenen Großen Rathen vor, namlich Die Frage ber Incompatibilitat ober bes Musichluffee ber Beamten ber Grecutivbeborbe aus ber biefelbe controlirenden Legielativen. Die Controle wird illu forifd, fagte man, wenn fle burch Leute ausgeubt wirb, bie bon ber Executiven abfegbar, b. b. vermittelft bes Brottorbes abhangig find. Daber brang bas in Boffeun verfammelte Bolt von Freiburg auf Muefchlug ber Beamten, ohne ibn bieber gu erhalten; baber führten Margan und Baabt ben Musichluß mirtlich burch, aber obue aus bem falichen Girtel berauszufommen. Die Gervilitat blieb fich gleich, und in ber Baabt mieberholt fich wieber bas frubere Factum, bag berfelbe Untrag ber Regierung (Grecutive) mit gebeimem Dehr verworfen und eine Dinute barauf mit offenem angenommen wirb. When fo fchmiegfam als bie wirflichen Beamten find bie Afpiranten und Canbibaten, bie es noch werben wollen. Das find bie eigentlichen satis-Gin Land aber, bas ohnebin feinen Ue. faits enrage. berfluß von Fachmannern befigt und biefelben größtentheils zu Beamten vermenbet, fann bie Ginficht berielben nicht ungeftraft in ber Legislativen entbebren. Und fo flagt man, bag im Margau mit ben Beamten auch bie allgemeine Befchaftetenntniß aus bem Großen Rathe geichieben fei, um ben blogen Rirchthurme-Intereffen bas

Belgien. Briffel, 27. Rob. [Bargerwehr.] Die erfte Section ber Reprafentanten-Rammter hat in Betreff eines Untrage auf Reorganifation ber Burgergarbe fich fur ben Borichlag bes frn. Berceval erflart, ber alfo lautet: "Die Burgergarbe gerfallt in ein boppeltes Aufgebot. Das erfte Mufgebot beftebt aus ben Barbiften im Alter von 21 bie 35 Jahren und bat allein ben activen Dienft gu leiften; bas zweite Aufgebot befteht aus ben Garbiften bon 36 bis 50 3ahren. Es wirb nur in augerorbentlichen Rallen jum Dienft berangejogen." Dan glaubt, bag ber Borfchlag in ber Rammer auf Unnahme gu rechen batte.

Schmeben.

Stodholm, 23. Dov. [Befinben bes Ronige.] Das Bulletin vom 21. Rovbr. lautet: Die Rube Schweiß und Schlaf eingetreten mar, mabrte bie Abende "machen können. Es ware ihöricht, die Bedeutung dies Megimenter, jedes aus 2 Bataillonen bestehend. Im Ermäßigt; die mit Spanischer Klagge eingeführten sogar um 10 Uhr ein und hatten wahrend der Nacht einen Ferrain der Bereinigten Staaten schwarzeit, dur bei Genand wir in 10 Uhr ein und hatten wahrend der Racht einen Ferrain der Bereinigten Staaten schwarzeit, dur die Genangen rechnen. Bielleicht, daß das Gangen rechnet man 275,000 Mann Insanterie, 60,000 um 35 Realen per Centner. Die Regierung erwartet, guten Schlaf, befanden sich auch heute Mergen rubig, um die Einheit der Interessen und die Franken

ben ber biefigen Ausfteller und liegen g. B. in bem Be-

R. Boflieferanten Berrn 3. D. Groß in ber Leipziger-

find. Um Brrthum ju vermeiben, benachrichtige ich ba-

ftattet haben, weber gu verfcheiben noch fatholifch gu

meife bod in umgefehrter Reibenfolge. Bermann Budler."

galvanifch verfilbert ober vergolbet.

ftrage gur Anficht aus.

beutige Bulletin melben feine wefentliche Beranberung in bem Buftanbe Gr. Daj ; bie leste Racht war rubig mit einigen Stunden Schlafes. Borgeftern begannen i allen Rirchen bie Furbitten fur bie Genefung unferes Ronige. Der Reichemaricall Graf Lewenhaupt bat feine Bohnung in's R. Schloft verlegt. St. Petersburg, 23. Nov. [hofnachrichten Bermifchtes.] 3bre Raiferlichen Dobeiten ber Groß. fürft Threnfolger und beffen Gemablin find am 19. b. DR. von ihrer Reife in's Mudland wieber in G: Betereburg eingetroffen. Um 16. b. ift 3bre Ronigliche Sobett bie verwittmete Großbergogin von Redlen burg. Schwerin gum Befuch am biefigen Gofe ange fommen. - Gin Refeript Gr. Dajeftat bes Raifere ar ben birigirenden Genat lautet: Bir befehlen 3hm Ratferlichen Bobeit Unferer geliebten Tochter ber Groß. fürftin Darie Difolajemna (Bittme bes Bergogs von Leuchtenberg), Brafibent gu fein ber Raiferl. Atabemie ber Runfte. (Die Ernennung felbft haben mir bereits ge-melbet.) — Dittelft Raiferl. Banbidreibens vom 16 b. ift bem Bebeimen Rath Riffeleff, Dirigirenben ber Ruffichen Gefanbichaft in Barie, ber Gt. Blabimir. Orben zweiter Rlaffe verlieben morben. Das "Inland

> Nomofflieth, aus 5 Linienfchiffen, 1 Corvette und Transportichiffen beflebent, mit bem 5. Infanterie-Corp! nach Sebaftopol in See gegangen. [Raiferliche Referipte.] Seine Dajeftat ber Raifer haben an ben General - Abjutante : Bilofofom

berichtet aus Reval bas Berungluden bes Rriege-Trane.

portidiffes Twer in ber Dacht vom 14. auf ben 15. b.

bei einem ftarten Sturme unweit Ratharinenthal, bi

Mannichaft ift gerettet. Mus Dbeffa mar am 30. De

bas Beidmaber unter ber Blagge bes Contre - Abmirals

Rngland.

folgende Refcripte gerichtet : 1) "Dittelft eines am beutigen Tage an ben biri und Dichael Difolajewitich, ernannt. Die Grziehung Dir erthetlten Unweifungen und gu voller Befriedigung Meines vaterlichen Bergens, vollenbet. Inbem 3ch Gie auch gegenwartig nicht von benfelben trenne, bin 3ch vellfommen überzeugt bag Gie bie Ihnen übertragene neue nicht weniger wichtige Obliegenheit eines Guratore mit bemfelben mufterhaften Gifer , berfelben unermublicher Sorgfalt erfullen merben, Deren Augenzeuge 3ch vierzehn Jabre binburd mar. 3d verbleibe 3bnen moblgemogen. Baretoje . Gele, ben 25. October."

bung bed

ren, obne

befteben be

ginnt & a

thum un Kraft un

unabhängi

u fprecher

für Die @

bemilligte.

feit und t

Central-R

fornien ba

Burgern 6

faft ungla

Chinefen !

unperanber

rifaner

fprüchmört

ber ungebi

Caftilianer

meiß freie

fdagen. murbe alfe

Berme hrun

gierung bu

Angriff ve

Mrt alle

fung bon

venfrag

Partei mi

boben - T

turlich nu

murbe ben

ber gange

nahme bes

lidermeife

gmifchen b

ben freien

fagen, viel ben norbli

großen 3m

ibrer allge tes", ftete

und feft u

bagu befti

gu befigen

nene Brd

friedlich. 1

muß. Ro

mobl befå

Gefanbten

Gublanber

manbt un

mohl gufa

Bereinigte

in biefer

bes Wefte

und Bert

jeboch ni

eiferfüchtig

Jumel in

Ginfunfte

find, ned

Pavannat,

vurbe, -

Schmierig

Rud hier

arme, fi

jwungen es bod)

reich bi

ner fallen

Grunde g Auslegun

ber Bert

Daß bies

glaubt mi fen Dad

nen inner

litifden @

toffpielig

tung von

tigter, re

lagt fich

ift poligei

driften,

efest mi

Rechte be

bes letter

Staatsori

ift bas G

cielle Lei

übertrage

Die 3

2) "Rachbem mein vielgeliebter Gobn, Geine Rai ferliche Bobeit ber Groffurft Didael Difolajemitid, gegenwartig bie burch bas Gefet beftimmte Bolljahrig feit erlangt bat, ift es Dir angenehm. 3bnen Dein bergliche Ertenntlichfeit fur Ihre Dabmaltungen bei ber Beitung feiner Gritebung ju erfennen gu geben. Die Ibnen bierbei überfandte mit Brillanten vergierte Sabatiere, mit Deinem Bildnif, moge Ibnen ale neuce Beichen Deines aufrichtigen Wohlwollens bienen unt Sie ftete an bie Beit erinnern, ble Gie ber Erfullung einer fo wichtigen Obliegenheit weihten. 3ch verbleibe Ihnen mobigemogen. Barefoje-Gelo, ben 26. Detbr. 1852. (geg.) Rifolaus.

Griechenland.

Athen, 16. November. [Gin Gircular bet Minifteriume bee Innern | vom 30. Detober (11. Rovember) I. 3. an fammtliche Romarchen lautet: Ginige Beitungen verbreiteten falfche Beruchte über bie Threnfolge Griechenlanbe, welche bann verfchies benen unrichtigen Auslegungen jum Grunde bienten. Der Frage über bie Dachfolge fchenften Ge. Dajeftat be: Ronig und feine Regierung ihre befondere Mufmerffamfeit und Gorge, und bie Schugmachte Griechenlante gaben auch bei biefer Gelegenheit neue Beweife ihres Boblwollens fur bie Griechifche Ration und ben Thron. Bir haben baber bie Ueberzeugung, baf bie Lofung Diefer Ungelegenbeit ben Bunichen bee Bolfes gemag gur Befeftigung und gum Rubme bee Griechifden Ehrones gefchehen werbe. In furger Beit werben wir une be eilen, Ihnen bie freudige Rachricht über bie befinitin Bofung biefer Brage mitzutheilen. Ge ift jebech 3bn Bflicht, ben vielleicht verbreiteten gegentheiligen Geruchte 3bre Aufmertjamfeit gu ichenten und ben Glauben ba Burger an bie unermublichen und erfolgreichen Anftrengungen ber Regierung Gr. Dajeftat fur bas Befte bil Baterlandes erftarten ju machen." 2Cmerita.

O* Mus Morb-Mmerifa, 12. Dov. [Das Bet haltniß ber vereinigten Staaten gu Cuba] Summer mehr macht fich bie tiefe Beforgniß fuhlbar, mit welcher bier beibe politifche Barteien auf Die vielbefprodene Erwerbung von Cuba bliden. Dag biefe 3n fel in nicht ferner Beit an bie Bereinigten Staaten fol len muffe, ift nicht mehr bloge Speculation ober politi iche Meinung, fonbern bereite in allen Bemuthern gur Rillen Ueberzeugung geworben. Die Schwierigfeiten, bit fich einer legitimen Erwerbung biefes Juwels bes atlantifden Oceans entgegenftellen, liegen theils in Umeris fanifden Berbalmiffen, theile in ber eigentbumlicher Page Spaniens, bem Guba gehort. Die Stellung ber berrichenben Bartelen in ber Dorbamerifanischen Union in Betreff biefer wichtigen und, wie man glaubt, fur ben Bolferfrieben fritifden Frage ift nicht ohne Intereffe.

Die Bbige, treu ber confervativen Grundlage ihrer Principien und Banblungeweife, feben in ber 21m "(alfo auch die Kirche?) fur Jahrhunderte ju Glaven 16 Battericen, und machen ben Schluß 3 Ingenieur- berum um 25 Realen per Centner an Eingangefleuer tem Bieber einerat. Inzwischen schwerte fin ber Bedeutung bie- Megimenter, jedes aus 2 Bataillonen bestehend. Im ermäßigt; die mit Spanischer Flagge eingeführten fogar um 10 Uhr ein und hatten mabrend ber Racht einen Terrain ber Bereinigten Gtaaten fchon fast zu groß fei,

> ein son ibm an bas Curatorium ber Friedrich-Bilbelme - S Die neulich ermabnten, von ber Englischen De- Unftalt gerichtetes Anftellungogefuch vorgelefen, in welchem er fich auf bas gunftige Beugnig bes Schummanns buftrie-Musftellung nachtraglich bestimmten Grinnerungs. Dberfen v. Boffe, bes Boliget - Lieutenante v. Dingaleti Beichen (Buch, Mebaille und ein vom Pringen Albert und mehrerer anderen Beamten berufen batte. Tropben unterzeichnetes Diplom) befinden fich bereits in ben Ban- benannte er bei ber Berlefung biefe Berfonen mit Schimpfe morten. Bor bem Criminalgericht beantwortete er bie ichaftslocal ber rubmlich befannten Chocolabenfabrit bes Bragen gang verworten, fo bag nur mit Dube ju entnehmen mar, bag er bie Untlage beftritt. Das Beugnig ber bei ber Beleibigung anwefend gemefenen Ber-

> n Mus Schlog Branit bei Cottbus vom 25. Rov. erbalt Die Mugeb. Mug. Beitung von bem Bur-- V Bor einigen Tagen wurde bor bem Giabtften b. Budler folgenbe daratteriftifde Bufdrift: ichwurgericht wieber ein Galfcber, ber um bes gerin-"3m Unfang Diefes Jahres mußte ich in einer Beitung gen Bortheile von nur 20 Ggr. willen gwei Briefe gifalicht und um biefe Summe ein junges Dabchen betromit mabrer Rubrung lefen, bag ber Burft von Budler-Dustau auf feinem Schloß gu Branip verichieben fei. gen hatte, gu ber betrachtlichen Strafe von 2 Jahren 1 Monat Buchthaus und 100 Ehlr. Gelbbnfe event, noch Beute erfahre ich bagegen aus zwei Sageblattern, bag ber Burft Budler gur tatholifden Rirde übergefreten ift, 1 Monat Buchthaus verurtheilt.

- V Go chen werben bei ben genftern unfered Rebactione-Locale eine eiferne Breffe nebft Drud-Atenfilien ber bierburch meine gabireichen Bermanbten, Freunde und und Bapier-Borrathe aus bem Saufe Defiauerftrage Ar. gehabt, bem Defonomen bes Ronigl. Cabettenhaufes gu Befannten officiell: bag in ber Birtlichfeit mir, bem 40 vorübergefahren. Geftern Abend namlich ift es bem Fürften Budler, Die Umftanbe bis jest noch nicht ge- thatigen Boligei-Lieutenant Grn. Groß gelungen, in jenem Baufe eine galfchmunger . Gefellichaft in werben; wobei ich jeboch feinedwege in Abrebe ftellen flagranti ju überrafchen und Diefelbe ibrem Birten, bofe will, daß beibe Eventualitäten, nach Maaggabe ber fo fentlich auf langere Belt, qu entgieben. Chemnibet verschiebenen menichlichen Unfichten, ihre febr beilfamen Grabtfcheine waren gunachft bie Bapiere, bie gur Ber-Gelten haben mogen, nur, wie mir icheint, nothwendiger- vielfaltigung benust wurden. herr Groß bat noch eine bebeutenbe Ungabl (51 Stud) berfelben - wie fie gang - d Bon ben Reuftber Fabrifanten Genniger frift aus ber lithographifchen Breffe gefommen - por-& Co. ift gegenwarig ein neues Sabrifgebaube auf bem gefunden und mit Befchlag belegt. Der Stein, worauf Grundftude Jatobeftrafie Dr. 106 erbaut, bas fammt- bie Borderfeite ber Scheine gezeichnet, ift wahrscheinlich liche vorhandene gabrifen biefer Art an Große und beim Druck gesprungen, indem fich bei ben vorgesundenen Clegang übertrifft. Bum Betriebe biefer Fabrit ift eine Scheinen in ber einen Cde ein weißer Strich befinbet. Dampfmafdine von 20 Bferbefraft erforberlich. Die Der Unfuhrer Diefer Druder Befellicaft ift ber icon bier fabricitten Wegenftanbe werben auch auf Berlangen megen abulichen Berbrechens fruber bestrafte Lithograph Blotho. Unter ben mitverhafieten Complicen wird ein -V Bor einigen Tagen fant por ben Schranten Schubmacher Schmibt genannt.

bes Criminalgerichts ber Stabifebernfanbler Rrag, ein Gon megen Bajeftatebeleibigung fruber ju 9monatlicher Sibung ber Erften Rammer funfgebn Miglieber Play Strafarbeit verurtheilter Denfch. Er hatte im Commer genommen.

fonen brachte ibm aber fechemochige Wefangnigftrafe ein

berüber. einem fo ften nicht fonnte. noch beu gemüthli werben j hanblung hogenie, eine bun eine auf ten viellwarten,

ruhigung nach 20 Beitung ber Gtal ber Bol

tie DAG auf fle g inb Da Mulentha gebrat

Beitung,

ren, ohne welche ein friedliches und gedeihliches Fortbesteben der Union nicht zu hoffen fet. Schon jest beginnt Californien, berausch von unerhörtem Reichthum und im begründeten Bertrauen auf eigene
Kraft und reiche Mittel, von der Gründung einer
unabhängigen Schwester - Republit am Stillen Werer
gu sprechen, und die Millionen, welche der lette Congres
für die Errichtung von Bollhäusern, Münzen und HasenAnkalten an der sernen Golokuse mit frelgebiger hand
bewilligte, waren eben nur Geschenke, um die Dankarkeit und die Sunsquang des entleaenen Staates für die Central-Regierung ju gewinnen und ju befeftigen. Gali-fornien bat wenigftens ben Bortbeil, von Ameritanifchen Burgern bevolfert und regiert gu werben, welche mit ber faft unglaublichen Amalgamations : Rraft bee Angeliad. Chinefen ben gewohnten Formen bes Gelbft . Bouverne emie ba mente unterordnen und bie alten Gebrauche und Sitten unverandert fortfubren. Guba gablt nur wenig Ame-ritan er unter feinen Bflangern; ber ftolge Spanier, fpruchwortlich lonal, liebt bie Dantee - Republit menig; ber ungebilbete Ereole ichattelte gerne bas ichmere 3cch bes Caftilianere ab, magt aber nicht ben erften Schritt, und

ind bas

nberung

unferes

ipt hat

ichten

Grof.

find am

in Gi

ifere an a Ihrn

r Groß.

reite ge-

om 16. mben ber

labimir

Inlant' 3-Trane.

fal, bi

30. Det.

ie-Corps

effat ber

ofofon

en biri

um Cu

Brgiebung

nen von riedigung

3ch Gie

3ch vell-

ene neue tore mit

vierzehn

gewogen.

eine Raj

la femitich,

en Meine n bei ber ben. Die

ierte Ta-

Erfüllung

verbleibe fr. 1852.

Detober

en lautet:

verfchie

nten. Der

jeftat be:

fmerffam-

echenlanbe eife ihres

en Thron. ie Lösung

es gemäß n Thrones

une be

befinitiv

bed 3br

Weruchten

lauben bet

Befte bil

as Ber

(Cuba.) blbar, mit

vielbeipro.

biefe In-

taaten fal-

üthern gur

gfeiten, bie bes atlan-Umeri

tbumlichen tellung ber

chen Union

laubt, für

e Intereffe.

Grundlage in ber 2ln-

n, bağ bağ groß fei, e Sandha

n Berfoner

Bilbelme.

n, in wel-

hutmanns.

Drygalsti Tropbem it Schimpf

tete er bie

ibe ju ente

Das Beuge

fenen Ber-

fftrafe ein

em Gtabt-

bes gerine

Briefe ge-

chen beiro.

3abren 1

event. noch

nferes Re-

1-Htenfilien

erftraße Mr.

ift es dem gen, in jes Ifchaft in

Birten, bof-

bemniger

ie gur Ber-at noch eine

vie fie gang

n — por

in, worauf

ahrscheinlich

rgefunbenen

d) befinbet. ber ichon

Lithograph

n wirb ein

er geftrigen lieber Blay

Raiferl lateminid

Angriff von Beinden ausgefeste Buntte Darbieten. Aber nicht politische Beforgniffe fo allgemeiner Art allein veranlaffen bie Bbigs, fich ber Anschlie-Mit allein verantaffen ber Whigs, fich ber Anichte-gung von Cuba ju wiberfeben. Die ungludliche Scla-venfrage liegt viel naber und broht weit größere Ge-fabren. hier findet fich, sonderbar genug, die Whig-Partei mit ber sonft wenig von ihr geachteten Brei-boben-Bartei auf berfelben Seite. Guba fann na-turlich nur als Sclavenftaat in die Union kommen; dies marbe bem Guben eine ungebeure Dajoritat geben, und ber gange Rorben lebnt fich baber gegen eine folche Bunahme bes Ginfluffes ber Sclavenftaaten auf. Unglict-licherweise haben traurige Bolititer, im Norben, ein Dit-tel ersonnen, um auch in foldem Falle bas Gleichgewicht gwifden ben einzig mabren, großen Barteien bes Lanbes, ben freien und ben Sclavenstaaten, wieberherzustellen. Dies ift Die Anneration von Canaba, welche, wie fie fagen, viel feichter zu bewertfieligen, ale bie von Cuba, ben nordlichen Staaten zwei neue, werthvolle und freie Schweftern gufuhren und fle fo mit ber Erwerbung ber großen Infel verfohnen murbe.

meiß freie Formen und ftrenge Gefete gleich wenig ju ichagen. Die Erwerbung einer fo bedeutenden Infel murbe alfo bie Erifteng ber Union felbft bedroben, eine

Bernichtung ber Armee erfordern, ben Ginflug ber Re-gierung burch jablreide Beamte ausbehnen und neue bem

Die Demofraten find nicht abgeneigt, fich, fpa-Die Demokraten zind nicht anzuschließen. Treu ihrer allgemeinen Tendenz des "undedingten Fortschrittes", steit auf Alles bedacht, was die außere Größe des Landes beben und der Wasse des Bolles schmeicheln kann, und sest überzeugt, daß die Union von der Borsehung dazu bestimmt ist, den ganzen Continent von Amerika gu befigen, feben fie be Ermerbung von Guba als unausbleiblich an. Der von ben Demotraten ermablte neue Brafibent, General Bierce, ift moralifd verpflichtet, feiner Bartei biefen Triumph gu verfchaffen, pficiglich, wenn est fein kann, mit Gewalt, wenn est fein nuß. Kauf mare naturlich ber einzige fetebliche Weg, biefen Bwed zu erreichen. Der Plan ift baber, ben überaus wohl befähigten Senator von Louistana, Soule, als Gesanbten nach Mabrid zu fenden, um die Unterhandlungen zu eröffigen. Franzose von Geburt und feuriger Gublanber im Meugern wie im herzen, geiftreich, ge-manbt und berebt, marbe er ben Spaniern perfonlich rohl gufagen. Diefelben brillanten Talente, die ihn von einem Bartner bes Generals Jadfon jum Genator ber Bereinigten Staaten gemacht haben, burften ibm auch biefet eminenten Stellung einen gemiffen Erfolg gufidern (?), wenn er in Spanien, bor bie Bater bes Banbes tretenb, ihnen im Ramen ber großen Republit bes Weftens Golb und Brieben in ber Rechten, Rrieg und Berberben in ber Linten barbictet.

Bon ben erfahrenern Dannern bes Lanbes geben fich jeboch nur wenige ber hoffnung einer friedlichen gofung bin. Gie wiffen ju mobl, bag ber taufenblab. rige Stol; Caftiliens Die reiche, ichone Colonie mit eifersuchtigem Ange bewacht. Sie ift bas legte toftbare Juwel in ber Krone Spaniens. — Die Ehre biefer Ration ift auf bem Spiel. Es ift nicht bloß, bag bie Ginfunfte Cuba's ben Englifden Glaubigern verpfandet find, noch bag Spanien ohne bie Millionen von ber Davannab in große finanzielle Berlegenheit gerathen murbe, — bie Union bat Millionen genug, folde Schwierigfeiten aus bem Bege gu raumen; aber bobere Rud bien beherrichen bie Frage. Gelbft wenn bak arme, icon fo tief gedemuthigte Spanten ge-zwungen in ben Berkauf einwilligen sollte, mare es boch kaum bentbar, bag England und Frankreich bie Infel murben in bie Ganbe ber Umerita-ner fallen laffen. Die beiben großen Geemachte haben drunbe genug, bie in einem Guropaifchen Blatte feiner Auslegung beburfen, fich einer fo wichtigen Beranderung ber Berbaltniffe im atlantischen Decan zu wiberfegen. Daß bies nicht in Form eines Rrieges geschehen konne, glaubt man giemlich einstimmig in Amerita. Die gro-jen Dachte Europas haben alle zu viel mit ihren eige-nm inneren Angelegenheiten und ber Erhaltung bes poum inneren Angelegenhetten und ber Erhaltung bes potin Preisen, die fast nominell stehen, noch einen einzelnen Kautisischen Gleichgerwichts zu thun, als daß sie sich in einen
schipfeligen und wenigstens zweiselhaften Keieg mit dem
sernen Amerika einlassen möchten. Ebenso wenig aber
glaubt man bier an die nahe Möglichkeit einer Erobetung von Cuba. Daß sich stets eine Menge unbeschaft, wenn ich na andererseite
tiegend und die Kaustusse konnen wir dem wartet. Die Stille blied übertung von Cuba. Daß sich stets einer Menge unbeschaft, wenn ich na andererseite
tringende Wenger und nicht zu sehn das auf Metangen gegen vorschussels eines Menge unbeschaft,
tiger, rase und grundsalvier junger Manner stiden
von Eilbergeld auf 1764 Thir. 20 Cgr.

Proble ig die stille blied überwiegend und die Kaustusse kaus

bung bes gemeinichaftlichen Gouvernements ju garantis Union gablt fie bei Taufenben. Affein bas traurige obne welche ein friedliches und gebeihliches Bort- Enbe bes miferablen Lopes und feiner aus allen Belt-

feit und bie Buneigung bes entlegenen Staates fur Die ichen. Die Infel ift vortrefflich vertheibigt und verforgt; Gentral-Regietung ju gewinnen und ju befeftigen. Californien bat wenigstens ben Bortbeil, von Amerikanischen nahmen, auserlesene alte Spanische Arupben, voll Stolg und entichiebenen Ruthes und von bemahrter Tapferfeit. Die Spanischen Bewohner geben gwar gu, baf ber Boblitand ber Infel, ber Berth ber Grunbftude und Die Thatigfeit aller Induftriezweige unter Amerifanischem Regime aufe Behnfache fteigen murbe; fle fagen aber, mit richtiger Logit, baf bies weber ihnen felbft noch ihren Rinbern, fonbern nur ben Dantees gu Gute tommen konne, die fich in wenigen Jahren in Befly alles werthvollen Eigenthums gefeht haben murben. Die Creolen, auf die man im Falle eines Aufftandes ober Angriffes am meiften gablt, find unentichloffen, an Ge-borfam und Abbangigfeit gewohnt, ohne Energie und Ausbauer, und namentlich burdaus unfahig, fich felbft gu regieren. Bas wurte ihnen alfo eine Beranberung ber Regierungsform belfen? Daß fie einer fcon an fich flegreichen Armee an Leuten und Mitteln reichlichen Bei ftand leiften murben, ift mobl nicht ju bezweifeln; bab fle je felbft fich erheben, bas Signal jum Aufftand geben und ihre eigene Freiheit erfechten tonnten, glaubt

Go hangt bas Beidid Cubas brobend uber ben eiben Belttheilen: Europa fnupft baran ben Berluft bes legten Ueberreftes fruberen Glanges fur Spanien und bebentliche Bolgen fur ben Beltfrieden; Amerita ift beforgt, bag bie bieber ungefiorte Laufbahn ber großen Republit bier guerft und unausweichbar unterbrochen merben burfte.

Rammer : Berhandlungen.

3weite Rammer.

3weite Kammer.

3weite Sigung am 1. December. — Eröffnung der Sigung 1 fuhr. — Altere Präftbent: Lenfing. — Am Ministertisch: v. Manteuffel, v. Bonin, v. d. hepbt, v. Naumer, v. Bobelschwingh, Simons, v. Belbha. sen. — Das Protocoll wird angenommen; eine Mittbestung über bie vom Handelsminister gewährte Portoserbeit für die Kammermitglieder ersolgt sodann. — Mehrere neue Mittglieder find eingetreten und werden den verschiedenen Mitglieungen zugewiesen. — Die Kammer geht zur Tages Ordnung über, zu Wahlprüfungen.

Berliner Getreibebericht vom 26. Revbr. 1852.

(M. I. Manheimer.) Die gute Meinung für Reggen macht sich immer geltenber. Das Bertrauen zu beiem Arthel gewinnt an Umstang, da man einsteht, das Grund dass vor banden ist. — Die Speculatien, welche dieber fast nur allein die eine Korn zugewendet war, scheint jest auch auf Meigen übergeben zu wollen, und es sist anzunehmen, daß dei ber kohen siefem Krisel den der Gonjumtion in diese nicht wei den ihren gereistund des Koggans die Conjumtion in die den Artisel edensalis keigen wird, wenn jelbs Angland, welches jest den ersten Impuls zur Besterung giedt, anch nicht darin sortschreiten sellte. Es mechte indes doch geralben sein, seine Eiwartungen alcht zu bech gestehen dawen, wie die Aussschaften sich gerstalten, so konn adgesehen dawen, wie die Aussschaften sich gerstalten, so konn achgesehen dawen, wie die Aussschaften sich gerstalten, so konn achgesehen dawen, wie die Aussschaften sich gerstalten, so konn achgesehen dawen, wie die Aussschaften sich gerstalten, so konn achgesehen dawen, wie die Aussschaften sich gerstalten, so konn der ein kartes Steigen der Berise, wenn es sichen sich ein kann der sich der sich eine Ausschaften sich gerstalten, so konn der sich eine ausgedehnten Geschälten, der die konn der kann der sich eine Ausgeschaften werden sich der sich d

Sang bes Geichafts einen übeln Eindruck machte. Es sehlt uicht an Consumtionsfäusern, aber nur zu billigeren Preisen.
Das auf jeuen Wegen Herangesommen mußte bei 50 – 51 K.
zu 27-28 pagegeben werben, und die auf Lieserung angebotenen oder hier auf dem Pagiser besindiden leichteren Sorten famen saum in Betracht. Der Frühjahr 50 K. heute zu 28.
petwas gehandelt.
Erd sen, Autres 49 – 51 Thir., Roch 52 – 55 Thir.

Erden, Muller 49 – 51 Abir., 30cm 52 – 30 agit.
Der Mehledandel behielt feinen rubigen Fortgang und Breife blieben gut behauptet. Weigenmehl Nr. 0. 4½ – 4½ Ehlr., Nr. 0. und 1. im Berbande 4½ – 4½ Thitr.; Roggens mehl Nr. 0. 4½ – 4½, Thitr., Nr. 0. u. 1. 4 Thitr. pr. Gir. unvordentet.

Delfaaten fehr fill und unficher, ob man gu ben geforber ten Preifen, die fait nommell fteben, noch einem einzelnen Kaufer finden murbe. Man verlangt für Winterrapps und Winterrabjen 72 — 70 Ehlt., Sommerrubjen 61 — 60 Ehlt., Leinfant 60 — 58 Thir., Rubol batte einen labmen Markt. Die Stille blied überwiegend und bei Kauffuft befchaftet, wenn ichen anderrefeits beringend Bertouter gub nicht au feben weren.

2, bet, u. G. Leinel 103 Berne 103 Bebne 2 Beinel loce 114 - 114 Befertung 114 Bobne 166 Britte de erbeit fich im Allgemeinen angeiehm und erfeute eines guten Rofages, ba die Speculation mit bem Bedarf, jest die Auführen aberftagelt. Dand in Dand gebt Nach er jest bie Jungern ubernugen. Dan in Dans gest Radu dufig vielderfebrenden Unfrequingen ichen wir zwar fall eben o oft fleine Meactionen, aber die anhaltende Krage von Seiten nierer Spriffabrifanten, die far den Erpert vollauf zu ihm aben. läßt feinen nachhaltigen Rückgang der Preife durchtlif-en. Man glaubt auch vorläufig an feine Ueberführung bes Karktes, denn, während unfere Berräthe fast ganz reducirt ind, bleibt die Mehrzahl der answärtigen Markte ebenfalls eit und Kiegend

fest und steigend. Deute dei matter Sikmmung nutsten Werkäufer sich niederis gere Verlie gefallen lassen, demungeachtet ist gute Kauslust umverkenndar. In loco ohne Kost ist zu 24 und 24 min 24 min 24 min 25 min

800 %. Landmarft: Meigen circa 85 Wijh. 52 — 644 — Roggen ca 85 Wijh. 48 — 544 — Gerfte circa 60 Wijh. 37 — Dafer circa 200 Wijh. 26—30 — Erbfen circa 12 Wijh.

Neuflabt Gberdwalde: 779 Mipl. Beigen, 915 Mipl. Roggen, 167 Mipl. Gerfte, 543 Wipl. Safor, 13 Wipl. Erb. fen, 220 Mipl. Delfaat, 5795 & Mehl, 880 & Rübel.

Neggen, 16. Appl. Gerne, 343 Aprl. Pater, 13 Appl. Are.
fen, 220 Mist. Deljaat, 5795 Ar Mehl, 880 A. Kübel.
- Briesfow: Mist. Beiten, Mist. Reggen, Mist.
Briesfow: Mist. Meiten, Mist. Reggen, Mist.
Derfte, Whit. Weiten, Mist. Reggen, Mist.
2235 Ar Wehl, So Madel, Ar Leindl, Mist.
Thran, 30 Geb. Spiritus.
Summa: 779 Mist. Weiten, 915 Wipt. Roggen, 167
Mist. Gerfte, 543 Wipt. Delfen, 915 Mist., So Leindl,
- Comma: 779 Mist. So So. Nabol, So Leindl,
- Collast, 9030 K. Weil, 880 So. Abbil, So Leindl,
- W. Ibran, 234 Geb. Spiritus.

Bom 9. Januar bis 24 c.: 24,149 Mist. Weigen, 59,329
Mist. Arggen, 5556 Kipt. Gerfte, 13,209 Mist. Deigen, 59,329
Mist. Arggen, 5566 Kipt. Gerfte, 13,209 Mist. Deigen, 59,329
Mist. Argen, 5566 Kipt. Gerfte, 13,209 Mist. Deigen, 59,329
Mist. Argen, 5566 Kipt. Gerfte, 13,209 Mist. Deigen, 59,329
Mist. Argen, 5566 Kipt. Gerfte, 13,209 Mist. Deigen, 59,329
Mist. Argen, 5566 Kipt. Gerfte, 13,209 Mist. Deigen, 59,329
Mist. British Mist. Mis

Anferate.

Für evangelische Geiftliche.
Sollte ein Brediger, gleichviel in weider Proving bes Preuß.
Staats, auf einer Stelle Königl. Patronats, bie außer ber Woh-nung einen sicher erft burc Selbflotrieb ber Landwirth. nung einen sichen, nicht erit but a Selombeteret ber Landwirtig-schaft zu erzielenben, Ertrag von 500 Thr. gewährt, geneigt fein, mit einem Amtedruber, ber 5 Meilen von Berlin, bas in 3 Stunden zu erreichen, in einem an der Chanffee gelegenen Städtichen eine Stelle obiger Art bekleibet, zu tauschen, so möge er seine Abresse unter der Chissre P. P. Z. Z. franco an die Arpedition dieser Zeitung einsenden.

/ Madame H. de Murat prévient le public qu'elle reprend ses cours de conversation et ses leçons de langue-française interrompues par son voyage à Paris; elle espère qu'à ses anciennes élères s'en joindront d'autres désirenses de parier et écrire étégamment le français, S'adresser tous le Mardis, Jeudis, Samedis Taubenstrasse Nr. 40., au 2., de 11 à 2 heures.

Mufifunterricht.

Gin Mufiler, welcher im Mavierspiel und in ber Sarmonies Bebre burch bie anerkannt besten Meister gebildet worben ift und selbit feit vierzehn Jahren mit erwinischtem Ersolg Alaviere Unterriebt ertheilt, wunscht noch Schalter in obigen Gegenflanden zu abernehmen und ertheilt wohnellich eine Stunde 1 7 betr., wochentlich zwei Stunde 1 7 betr., wochentlich zwei Stunde ab 22h Sgr. Abressen gebe man gef. im Bureau ber Neuen Preuß, Ita, sub W. 21. Depanerftr. 5 ab.

Gin Wirthicafte Infpector, geb holfteiner, ber mit ber Landwirthicaft, Meierel, Ale-Jadrication, Bottcherel, überhaupt in allen Sachern ber Landwirthiftaft erfahren ift, lette 2 Jahre auf einem großen Gute in Breufen gewesen mit bie beffen Beugniffe aufweisen faun, sucht jum Artibjahr 1853 eine Stelle. Gefällige abreffen nimmt bie Boffiche Zeitung unter H. 73

Gin Ruifder, ber auch bebleuen fann, fucht eine Stelle. Bu erfragen Reue Bilbelmeftrage Dr. 1 bei bem Portier. Der Berfauf von zweifahrigen Boden beginnt im 3a-

f. 3. Glefenbrugge bei Golbin i. Rm., im Dec. 1852.

Meine Bohnung ift fest unter ben Linden Rr. 33, Ede Charlottenftr. Ebuard Babllaender son., Bahnargt.

Experimental-Physik, 8. Vortrag, Donn. 2. Dec., 7—8
Ab., Scharrnstr. 23. August.

Table d'hôte 3½ Ubr. Linden 26, Café de Bayière.

Berdanutmachung.
In Gemäsheit der Seinmunng des Königlichen Kinange Ministerit foll das mit der Stadt Bisset grenzende, 13 Meile vom Bahnhof Balostline entfernt llegende Königliche Domainen. Berwert Wisset auch eine Achtehn Index d. b. 6. fint die Seit vom 1. Juli 1853 die Johannie 1871, meistbietend verpachtet werden. Wie haben bierzu einen Termin auf Mittwoch, den 26sten Januar 1853, in unserem greßen Sigungsfaale hierselicht vor dem Herrn Regierungstrath Hossinann anderaumt.

Das Domainen Borwert enthält 2472 Worgen 168 Quas brat-Buthen, und zuer

Das Domainen Verwerf enthält 2472 Worgen 168 Oberat-Aufhen, und zwar an def und Baupellen 30 102

Meiterfoppeln 19 107

Meter 1739 167

Milefen 265 113

Ontungen 346 35

Leichen und Gräben 16 33

Unland und Wegen 46 105

Begrädnisplähen 1 105

Begradnipplaten 1 168 unfammen 2472 168 Das geringfte Bachtgeld ift auf jahrlich 1680 Thir, einschließe in Gold ober in Gilbergelb auf 1754 Thir. 20 Egr.

Betannt madung. Die Lieferung bes Bebarfe an behauenen Pflafterfteinen gr ben im fünfligen Jahre von und in Ausstührung ju beimgeiten Strufenpflafterungs Arbeiten, welcher nicht unter 550 D. R. und nicht über 800 D.R. betragen wird, foll im Wege ber

und nicht aber 800 LL-M. betragen wird, sou im wege bei Gubniffien erfolgen.
31 biefem Bebufe find die Bedingungen in unferer Regifirafur gur Einficht ansgelegt und es wird der Einreichung ber Eudmifficmen bis jum 29. f. Mis, entgegen gefeben. Außerhalb wohnenden Lieferanten, welche fich dieserhalb an und wenden, wird eine Abischild der Bedingungen, gegen Erstat-

ber Copialien, gugefanbt werben. Berlin, ben 26. Rovember 1852. Ronigt. Miniferial Bau . Commiffien.

Befanntmadung. Die Unterbaltung ber Laternen auf ber Charlottenburger bauffee und bie Beleudtung brefeben mit atherifdem Stein-blen. Det foll auf bae Jabr 1853 im Wege ber Cubmiffion

oblen Del foll auf bas gapt 1800 im unferer Regiftra.
Die bestalligen Bebingungen fonnen in unferer Regiftra-int, Nieberwallftraße Mt. 39, eingefeben und muffen bie Eud-mifftonen bis jum 10. f. M. an biefelbe eingereicht werben. Berlin, ben 27. Nov. 1852.
Rönigliche Thiergarten Berwaltung.

Die ber Kran Baronin von Rieben gehörigen beiden Bauerhöfe ju Schroß Nr. 5. des Sppethefen Bude mit 335 Mergen 58 Quabrat Ruthen band, abgeschäft auf 9480 Thir. 25 Sgr., und Nr. 16. des Sppethefen Bude mit circa 80 Morgen band, abgeschäft auf 92324 Thir. 9 Pf., sollen am 13. Mai 1853, Bormittage 11 Uhr, an Gerichtöfelle subbaffirt werben.

Taren und Sppethefen Schelne sind matten und Besten III. eine aus in Gerichtofelle subbaffirt werben.

gufeben, D. Grone, ben 8. Geptember 1852. Ronial. Rreidgericht.

Königl. Rreisgericht.

Bekanntmachung.
Die diesjährige General Berfammlung bes laudwirthichaftlichen Central Bereins bes Megterungs Beziers Potsdam findet
Montag, den 6 December d. J. Bermittags 11 Uhr, und
um 9 Uhr eine Berfammlung der Abgeordneten der rest.
Bereine und des Borfandes im Bocale des Gliendauhoffes
zu Botsdam
flatt. Wir laden die geshrten Mitglieder der Local-Bereine, so
wie alle Kreunde der Landwirthschaft zur Theilnahme an dieser
General-Berfammlung gang ergebenft ein und bemerken, daß die
Progtamme den Bereinse Verfanden zur Bertheilung zugesandt
worden sind.

Programme ein worben find.
Berlin, ben 30. November 1852.
Der Borftanb bes landwirthichaftlichen Gentral-Bereins bee Regierungs-Begirts Botebam.

Radt rag.
Durch mehrsache briefliche Reifrage sehe ich mich veranlaßt, ju meinem Inferate hingunisigen, baß ber barin auf ruhmliche Beise genannte herr Doctor Bamberger in Berlin, Frangolische Straße Rr 48., wehnhaft ift.
2Bitte, Baftor,
ju Gr. Bufterwiß bei Brandenburg a. b. h.

1 vorzügl Riffen Schlaf Copha, bestellt f. 22, 3. v. f. 13 Thir. 3agerfir. 10 p.

Sehr billige Beihnachtsgeschenke.

Schwarze u. couleurte Seivenzeuge, Robe 6 Thir., ober bie Elle 13 Sgr., auch beffere Aechte Thubers, Robe 3 Ihr., Elle 10 Sgr.,

Mechte Abybets, Robe 3 Ablr., Elle 10 Sgr., auch 15 Sgr. n. 20 Sgr.
Halb-Abybets, Robe 2 Ablr., Elle 5½ Sgr.
Mix-Lustre, Moirées, Damassées, Changeants, Paramathas, Robe 2 Ablr. u. 2 Ablr. 15 Sgr., Diefelben find ½ breit und 10 Allen jur Robe.
Karirte Napolitaines, Robe 1 Ablr. 15 Sgr., 2 Ablr., 2 Ablr. 15 Sgr., 2 Ablr., 2 Ablr. 15 Sgr., 3 Ablr., ober die Allen, 4, 5, 6 Sgr., 3 Ablr., 2 Ablr. 15 Sgr., 3 Ablr., 2 Ablr. 2 Ablr., 2 Ab

3 u. 4 Thir. Barege in allen Farben, Robe 3 Thir. Frangofifche Jaconete, Robe 1 Thir. 20 Ggr.

Thea-Roben a 1 Thir. 5 Sgr. dal. in Schottisch farirt, Robe 1 Thir.

Mix-Lustre & Bordure, Robe 4 Thir. Karitte Cachemire, %, br., reine Wolle, E. 15 Sgr. Diefelben in halbwolle, %, br., Elle 10 Sgr. Gewirfte Doppel-Shawle zu 7 Thir., 8 Thir., 9, 10 bis 15 Thir. Gewirfte Lucher v. 2 Thir. an

Bang wollene Doppel-Chawle v 2 Ihlr. 15 Ggr. Bewohnliche Umichlagetucher von 25 Ggr. an. Weitenftoffe ju 10 egr., 15 Ggr., 20

Sgr. und 1 Thir. Seibene Tafchentucher und Saletucher 12 1/2 Sgr., 15 Sgr., 20 Sgr., 25 Sgr. 1 Abir. bis 1 Abir. 15 Sgr. Echte Sammt. Weften 1 Thir. 15 Ggr. Gravattentucher ju 2 Ggr., 3 Ggr. 4 Ggr. 5 Ggr. Schleier, bas Giud 7 1/2 Ggr., bei

Gebr. Aron, M. Bebreuftr. 29. Mechten Sammet, GHe 1 Etfr. 5 Ggr. Broben vom gangen Lager werben auf Berlan-

gen nach außerhalb gefanbt, fo wie Auftrage reell ausgeführt. Richt gefallenbe Begenftanbe werben nach bem

Befte umgetaufcht.

Spielwaaren Magagin von C. 2. Blumenthal, Sochite Raget ber neueffen Deutschen und Frangofischen Spieljachen, sowohl feine wie gewohnliche, ju billigen, aber feften Breifen.

Co eben erichten bei une und findet fich in jeber Buch

Preuftene Reiter

bei Dainau am 26ften Dai 1813. gr. 8. geb. 8 Silbergrofden. Der ungenannte Berfager biefee Gebichtes war bei jeuem rumgenante Berniger beiebe Bonnete nad bei jums rumuliden inneungen in wenigen aber lebenbigen Jugen mit. Berlin, 1. Dec. 1852. Dunder u. Sumblot.

Brief bierfelbft an, de dato Wien, mit ber bortigen

antlichen Boftbemerfung: "Um Deflerreichifden Gofe ift fein Berr 2B. R. befannt." Ge fcheint bemnach bas

Bortlein im mit am verwechfelt und ftatt im Innfpruder

Wafthofe am Raiferhofe gu Bien Rachfrage gehalten

tibor geichrieben? "3d werbe in bie Kammer geben und ber felbe bleiben, ber ich bisher war." - 3n Bolge biefes Ansfpruches foll, wie es beißt, ber Ungar-

Musbruch nicht unbeträchtlich im Breife geftiegen fein.

D'rum hoffnungevoll fdrieb id nach Gpree-Athen:

Bur bie Rammern ipar' ich bie Lunge mein," -

gemacht, baff wir unfere Dichter und Schriftfteller nicht

genugend honorirten. Dies ift eine Unmabrbeit, wenig-

ftene in officiellen ichriftftellerifchen Rreifen. Bir er-

fahren 3. B., bağ noch furglich eine weniger burch ihre

ausgezeichnete Dichtung - in trivialer Sprache nannte man es eine Denfichrift! - mit einer jabrlichen Bulage

von 300 Thir. — alfo 6000 Thir. Capital — hono-rirt worben ift. — Somit findet bas Talent noch im-

Acher teine Ausstellungen ju. - Da mir bie literarifche

Rritit uben, fo werben wir uns bemuben, feiner Beit

- S Ge wird une Deutschen immer ber Bormurf

- N. N. Monolog. Berliner Gemeinberath fonnte ich werben,

Gipen im Raibe ber Bater ber Ctabt;

Bie mobl Mancher, ber ein Manbat bat.

, Wemeinberath? 30 nich! 3ch bante fcon,

Und bin leiber nun bod nicht gewählt binein.

Doch Minifter bacht' ich gu werben,

Bie bat Bengel an feine Babler in Ra-

morben ju fein.

Dangig, ben 5. Rovember 1852.

Dem geehrten Bublicum Berline beebre ich mich bi burd ergebenft anjugeigen, baß ich ausichließ= lich ben Berren Felix & Sarotti bort ben Debit meiner feinften Liqueure in Alaschen übergeben babe, und empfehle ich biefelben gur geneigten Abnahme beftene,

J. S. Keiler.

Bezug nehment auf obige Angeige empfehlen wir eine neue Sendung biefer verzüglichen Liqueure, wobei wir besonders auf bie beliebten biteren, bie Berbauung beforbernben Magen-liqueure aufmetfam machen. Preis aller Corten pro & Duarte Rlafche 15 Sgr.

Felix & Sarotti, Friedrichoftrage 191, Gehans ber Kronenftrage.

Felix & Co.,

Friedrichoftraße, bem Rheini= fchen Sofe gegenüber, Gahaus der Leipziger Str. Lager in und auslandifder Confifent . Baaren, Chocos laben und Oftind. Thec's.

ber herren Jordan und Timans in Dresben,

die vor einiger Zeit wiederholentlich und mit vollem Rechte von anderen Concurrenten hervorgeboben find, halte ich bereits seit 15 Jahren Lager aller Gattungen von 7½ bis 25 Sgr. pro Brd, mache besonders auf die versch. Gefundbeits Ghocoladen aufmerksam, verkause zu Kadrifpr. u. gebe auf 5 Bfd. & Pfd. Rabatt. 5 g. Dittmann, Marfgrafenftr, 44 am Genebarmenmarft.

Bunsch = Sprup

von 3. Ban'i in Bielefeld.

Bon diesem rühmlicht bekannten hause habe ich neue Aussendagen aller Sorten Punsch empfangen und empfehle "Unanas Punsch seinde Qualite † Pl. 14 Thir., † Pl. 18 Sgr. "Fein. Unanas Punsch sind die 1. 1 Thir., † Pl. 16 Sgr. "Bunsch von f. Rum u. Mrac † Pl. 25 Sgr., † Pl. 13 Sgr. "Vunsch von f. Rum u. Mrac † Pl. 25 Sgr., † Pl. 13 Sgr. "Ferner empfing ich sein arom. Magenbitter, à † Pl. 15 Sgr. Ferner empfing ich seine holland. u franz. Liqueure, als Guraçao, Unifette. Genever 12., echt Bafeler Kirschwasser Schweiz, Trtt., burften und empfehle alten seine Jam Mun, à Cuart 1 Thir., f. Mrac de Goa Fl. 1 Idir. und alten Cognac.

Rerb. Wüller, Bedrenft Rr. Schweizer.

Dein Theelager habe ich auf's Reue mit ben frifcheften,

feinften, fraft. Souchong=Thee, à Pfd. 2 Thir.

8. und feinfte Becco Bluthen Thees, à 2, 21 u. 3 Thir. Geinfte Melanger Thees, à Bfb. 11 Thir., 2 Thir., 2 Thir.

f. Congo = ar. Ruffifchen Thee,

a Pfd. 1 Thir., Theeftaub 15 Ggr. 6. 8. Dittmann. Darfgrafenftr. 44. am Geneb. Dartt

Schter Königsberger Marzipan. Wil bechten uns, bierdurch vorläufig anzugeigen, baß wit jur berannabenden Beihnachiezeit unsern Bedarf an Marghan von der renommirtesten Könligeberger Fabrit beziehen, und dem nach ein Kadrifat zum Berdauf fielen weiden, welches den Borrang vor jeder Nachabnung behaupten und bem allen Buse bes wirklich echten Könligedberger Rarzibans entsprechen wird. Wir werden benselben in Kiften von b. h. i bis 8 Ph. beziehen und den Preis von 1 Thater pro Bjund berechnen. Gine Preis Ermäßigung tönnen wir jedoch allen den gesehten Kunden gemähren, welche uns ihren Bearf sten von den beite ab bis zum 10. December ausgeben wollen, zu welchem Zwecf wir Predefilen bezogen und ausgestellt haben.

Felix & Sarotti, Friedrichsitrage 191. Gahaus der Rronenftr. Aromatische Kräuter=Bonbons.

Diese Bonbens find aus ben heilfraftigften Begetabilien, als: Islandisch Moos. Carageen-Moos. Alther und Kenchel ber reitet, und erweisen fich als ein vortreftliches huften und Anderen beiter. Katarch und Bereichtleimung ber Athmungswertzuge. Dieselben werben mit viesier Sorgialt genau nach ärglicher Borschrift gefertigt, unterschieben fich burch ihre gegenthaufich Vormangen. scheiben fich burch ihre eigenthsimliche Form von allen ähn**lichen** Bräharaten, und find nur einzig und allein echt bei uns zu haben. Wir verfaufen diese aromatischen Kräuter Bonbonszum

Felix & Sarotti. Friedrichsftrage 191, Gahans ber Rronenftr.

Brachtvolle Gerren = Unguge von Gebrüber Rauffmann, Konigeftr. 16. Bir empfehlen ergebenft, unter hinwele auf bie be-fannte Glegang und Reellitat unferer herren Rleiber, fer-tig vom Lager ober auf Bestellung innerhalb 12 Cfunben an liefern.

ng von eiger ert an opentung nettino 2 inten gu liefern:

1 liefern:

1 liefern:

1 Liefern:

1 Liefern:

2 Liefern:

2 Liefern:

2 Liefern:

3 Liefern:

3 Liefern:

4 Liefern:

4 Liefern:

4 Liefern:

4 Liefern:

5 Liefern:

5 Liefern:

5 Liefern:

5 Liefern:

6 Liefer

Runftiche Jahne (dente onnores)
nach dem pneumatischen Systeme.
John Malan, Jahnarze in London und Brüffel,
rue sosse aux lopps Nr. 54, bat ein neues Mittel entbeckt,
fallche Ichniefen, wodurch er im Stande ift, einen eber
mehrere Ichne einzusehen, wodurch er im Stande ist, einen eber
gubefeitigen. Er gorantirt für Kauen und Bander dauesprache,
fallt boble Ichne mit feiner pate minerale succeidaneum,
welche binnen fun Kinnten bart wirt, und befestigt wadelnde
Ichne. Derselbe wird in einiger Zeit nach Berlin kommen und
in holtel de Rom wohnen.

V Die gestrige Rummer ber Urmafter Beitung | bie am 18. (vor 9 Tagen) in Stettin per Buterzug | Ramen "confervativ" betriffe, fo ift gerade biefes | reichische bof" ift ein Galbof jener Stadt. Der Brief | mann jest eine Commerbubne nach ber Ginrichtung ber erreichte ben Cobn aber nicht mehr, indem derfelbe un- ju biefem Bred gebrauchlichen Defterreichifchen Arena's terbeffen ju feinen Eltern bier nach Berlin gurudgefehrt erbauen. Der Bau ift bereite fo weit vorgefdritten, bag mar. Rad feiner Rudtebr laugte and ber unbeftellte man Die Ausbebnung ber Bubne ermeffen fann. Das frubere fleine Theatergebaube im Garten ift theilmeife fcon abgeriffen, um Baum- und Blumen-Anlagen Blas ju machen. Bebuis ber Anlegung von Rontginen i bem Director bie Erlaubnif ertheilt worben, eine Dampf. majdine mit bochbrud aufguftellen.

Z Das am Montage im Friedrich-Bilbelmeftabtiichen Theater flatigefundene Benefig bes trefflichen Stalienifden Tenoriften Signor Brignoli bot einen wirtlich ausgezeichneten mufifalischen Genuß bar, weil Die Muswahl bes Programms - aus einzelnen Scenen und Bottragen beftehenb - bas Befte bot und von ben beften Runflern ber Italienifden Oper ausgeführt murbe. Die Bobor, Biola und Bonti, bann bie Gerren Brignoli, Galvani und Bucconi wetteiferten in ihren Leiftungen um ben Preis ber Anetfennung, bie ihnen auch reichlich zu Theil murbe. Bemerten muffen wir, bag neben ben Compositionen Mercabante's, Rof-Cimarofa's und anderer Italienifchen und Frangoffichen Deifter auch bie Deutschen Dogart und Coubert bettreten waren. Gignora Bonti fang namlich bes Legtern "Ave Maria" mit tiefer Empfindung, Galvant bie Urie bes Ditavio ane Mogart's Don Juan mit wundericonem garten Musbrud. Bebenfalls haben bie Italiener in ben lepten Bochen fo viel funftlerifc Bollenbetes geleiftet, bag man bedauern mußte, wenn fle Rlaffit, ale burch ihren boben Schwung ber Phantafle jest mitten in ber Brit ihree Ruhmes uns verlaffen follten.

- Z Daß fich in manchen berühmten Birtuofen. Ramilien bas Talent mehrere Generationen binburch fort. pflangt, hat am Montag in einer Goiree ber ausgezeichmer feinen Bobn, und ber Gtat, auf ben biefe fleine Erhobung in biefer Gaifon gum erften Dal tommt, lagt Romberg bewiefen. Er ift ein Entel bes berühmten Unbreas Romberg und behandelt bas Inftrument mit foldem Talente, bag man beim boren unwillfar-

-88 3nt Rroll'idjen Local wirb eine Weihnachte.

ift polizeilich mit Befchlag belegt. — Unter ben Drud- aufgegeben find." friften, veren Befchlagnabme neuerdings gerichtlich feft. — S In bei gefest worben, befinden fich auch "Thomas Banne's Rechte bes Denichen, im Auszuge, bon G. 3rt."

- V Um vergangenen Freitag fand bie Richtung bet letten Theils ber gur Aufnahme ber Roniglichen Staatsbruderei aufgeführten Gebaube ftatt. Projectirt ift bas Gebaube bom Bau - Infpector Brufer, Die fperielle Leitung bee Baues mar bem Architetten Reller übertragen. 8 Die Dovember-Rebet fpielen in ben December berüber. Beftern Abend 8 Ubr maren bie Stragen unit

inem fo bichten Debel angefüllt, bag man in ben mei-

ten nicht pon einer Geite ber Baufer gur anbern feben

gemuthlich einbilben, in London ju fein. verben jest gefdrieben. Go funbigt eine biefige Buchbandlung folgendes Dous an: "Melanogenefe und Erb. eine duntle Garbe ju geben und bie Rablfopfigfeit burch eine auf phoflologifche Brincipien geftuste Dethote ju

beilen." - Und bas fur 15 Gilbergrofden! - V Bur biefenigen Berliner, welche ju Weihnachten vielleicht Margivan-Gefchente aus Konigeberg er- ibn fur biefelbe gur Berantwortung gu giebn. warten, bringen wir folgenben Artitel aus ber Ofifee-Beitung, ber bie Erwartungevollen jur Bebuib unb Be-

"richten ju unterftugen." Dierzu bemerkt bie Rationalzeitung, baß § 71

fonnte. Der Rebel mabrie Die gange Racht und bauert bes Strafrechts Buchtbaus von funf bis gu zwanzig noch beute Bormittag fort. Ein Englander fann fich Jahren bemjenigen brobt, ber vorfahlich Staatsgebeinniffe ober Beftungsplane ober folde Urtunben, Artenflude - V Bunberbare Bucher mit absonberlichen Titeln ober Radvichten, von benen er weiß, bag bas Bobl bes Staate teren Debeimhaltung einer fremben Regierung gegenüber erforbert, biefer Regierung mittheilt ober öffents dogenie, b. b. bas Berfahren, bellen Saupt- und Bart- lich befannt macht, ebenfo, beilaufig, wie bem, welcher baren burch innere Mittel auf rationellem Wege vorfaplich ein ibm aufgetragenes Staatsgeschaft mit einer

fremben Regierung gum Nachtheil Preußens fuhrt. - men wirb Bir find ber Anficht, bag bie Bflicht ber Staats- berab. - neriche Be weis feiner emporenben Behauptung anguhalten, refp.

= Doch einmal auf befagten S. ber Gpenerfchen Beitung gu tommen, fo fchreibt berfelbe unter an-Detting ber die Einartangsveren jur Gewild ind Benach Weihnachten hier eintrifft. Co wird der gebachten
nach Beitung nämlich aus Nord-Marfeille (frühre Cibing).
ber Stadt des bescheines geschrieben: "Seit dem 18. October ift ift. Den Namen "conservation" gebraucht das Belat in Bertiebe; die vielen 18. October ift ift. Den Namen "conservation" gebraucht das Blatt in gegan seiner Ebergung. Man nennt das auf Deutsch
ied Died bei Bertreiben in bei Getreusten

ber Gladt des Bestrichen: "Seit dem 18. October ift ift. Den Namen "conservation" gebraucht das Blatt in gegan seiner Bestrümung geben, wenn anch
ied Died beide Betreusten ber in biesen Kreisen nicht beliebt
ist. Den Namen "conservation" gebraucht das Blatt in gegan seine leberzeugung. Man nennt das auf Deutsch
in Died beide Betreusten und bei Getreusten

Ba hrhaftigkeit! D. Aberrichtichen Conservation auf fle gegrundet waren, find jeboch leiber bis fest noch ber Betreuen umfaffen wirb." — Alfo wir bringen nicht erfullt. Obgleich ber Transpart gwifchen Dirfchau bie Demofratie gu Chren. Wenn bas, fo begreifen Darienburg, über Weichfel und Rogat, noch ohne wir nur Gines nicht: warum bie Demofratie auf uns, ber als anthentifch von einer hiefigen Beitung bezeich. besagter Dichtung auch unsererfeits bie nothigen Lorbern lich an bie meifterhaften Gigenthumlichkeiten bes Groß. Aufenthalt per Bagen und bothe bewirft werben kann, als ihre Bu-Chren-Bringer, von jeber so vorzüglich geneter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. gebrauchen boch Eilgater von Stettin bis Elbing fount fiben feinen feinen reisenden Cohn nach Innsprud. Der "Defter Burden.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein feinen reisenden bem Friedrichmistelmoffabischen fcinen reisenden.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner bem Friedrichmistelmoffabischen fcinen reisenden.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner bem Friedrichmistelmoffabischen fcinen reisenden.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Betliner Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borfall. Ein hiefiger Bater fcried an ju flechten.

3. meter Borf

aufgegeben find."
—— S In der so eben im Berlage von B. Abolf u. Co. erschienenen Blugidrift: "Wilitairisches und tiv" nicht an 3. B. Saude und Spenersche Gesinnungs- Ariftofratisches von einem burgerlichen Of- tüchtigkeiten wegzuwerfen, welche allen möglichen Umfigier", ale beren Berfaffer man einen befannten poli- ftanden in allen moglichen Leitartiteln Rechnung tratifchen Bielidreiber ber linten Seite nennt, wird G. 17 gen; welche jubeln, wenn bas Dilitair aus Berfin bie Bebauptung aufgefiellt: "Der lebermuth und bie abmarichirt, und entgudt find, wenn bas Dilitair "Buverficht bes feindlichen Auslandes flieg febr erflarlich wieder in Berlin ein marfchirt; welche ine Daufe-"in bem Maafe, wie - einfluftreiche Glieber ber Loch friechen, fo lange bas Baterland ober ihr liebes ,extremen ariftofratifchen Bartei fich von ber Leibenschaft 3ch in Gefahr ift, und fich mau fig machen, fo balb fie "fo mit hinreiffen liegen, Die Wegner Preugens in ben bas Baterland ober ihr liebes 3ch gerettet feben; welche "enticheibenbften Momenten mit ben guverläffigften Rad. ale politifches Chamaleon erfter Rloffe balb ber fcmararoth-gulbenen, balb ber fchmarg-meißen gabne folgen unb bei jebem politifchen Bitterunge-Bechfel aufs Dach fleigen, um gu feben: bon mannen ber Bind fommt, um fcleunigft ihren mehr ober minber conftitutionellen Dadintofb banach ju bangen. Gegenwartig ift bie "Speneriche" fubn auf "bie Binnen ber Grund-veften" ber Bartei Rubne-Dathie-Batom-Riebel geftiegen, und wenn fle von bort oben mit politifcher Erbabenheit auf bie Rreuggeitung berabflebt, fo freut fich biefe jum Borans bes Burgelbaumes, ber ba fommen wird "boch vom Dlymp" binter'm Biegbaufe Dr. 1 neriche Beitung gar nicht fo wantelmuthig ift, ale ihr bier vorgeworfen wird. Gie hat ja ausbrudlich erflare, baß fle bie Darg - Revolution nur in ber muthvollen Refferion gepriefen, Die Armee nur beebalb beidimpft, bas Minifterium Branbenburg im Rovember 1848 nur

(Bir muffen biergu bemerten, baf bie Gpe-

-V Bu ben Breußifch - Defterreichifden Correfponbeng . Angelegenheiten von Brivatperfonen gebort folgenGrasbleiche Leinen, nach ben neinen Frangofischen febr icon und babei bequem figenden Mebells verfertigt (Die Cruftfidde baran find in allen beliedigen schmalern als breiteren fein gefteppten Faltenlagen in einer Auswahl von mehr als hundert Dugend und fitr jeden Korperbau vorratbig), bas halbe Dugend 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 18 bis 24 Abir.

Feine weiße Englische Shirting-Dberhemden (jum Barmhalten befonbere ju empfehlen) gang eben fo wie obige leinene, und in alleu beliebigen fdmalen fowohl ale breiten Faltenlagen ver-fertigt und in einer fehr großen Muswahl auf Lager, bas halbe Dut. 4, 5, 54, 6, 7 u. 8 Ihlr. 3c. Bunte Dberhemben 6 bie 8 Thir, bas halbe Dugenb.

Dbechemben 6 bis 8 Thir, das halbe Dugend.

Rein leinene Manne und Frauenhemben von durabler und echter herrnhuter und Bielefelder Leinwand und gut genäht, das halbe Dugend 4, 4½, 5, 6, 7, 8, 9 u. 10 Thir. Earke Arbeitshemben 3 Thir., 3 Thir. 15 Sqr. und 4 Thir. pr. halbes Dugend. Mannes und Frauenhemben von gatem Mestelgarn und echt Englischem Shirting das balbe Dh. 2½, 3 und 4 Thir. Feine Damendemben wen gatem Mestelgarn und echt Englischem Shirting das balbe Dh. 2½, 3 und 4 Thir. Feine Damendemben mit Brisen und Knöpfen (neue Façon) von seinem Bieleselber Keinen, so wie von echt Englischem Shirting, lettere das halbe Dhgend von 4 Thir. an.

Weiße Damen Jaden und Hosen in ben verschiedensten Regligee Stossen, Nachts und Morgenhäubchen, Strümpfe 2c.
Wit Hexren: Tricet Beinklieder in Molle und Baumvolle, sowie bergl. in Leinen und Bardent. Jaden von krumpfreiem echt englischem Geinberießen alle (auf dem blossen Körder ju tragen), sowie von Arkot und Parchent, in größter Answahl.

Alle Gatrungen Kinderwäsche in seder Größe zu den dilligsten Preisen.

Weiße, rein leinene seine Tackentücker, das halbe Dhg. 12, 14, 2 u. 3 Thir., ertraseine 1½ Thir.

Echt leinene flare Valisschächentücker, das halbe Dhg. 12, 14, 2 u. 3 Thir. Kür Kinder in Leinen 15 Sgr.

Rr. Ausfräge v. außers, werd. gegen Einst.

!F. W. Farenthold, Cigarren-Importeur! Mein reichhaltiges Lager der ausgewähltesten Gatungen Aechter Havanna, Hamburger, Berliner und Bremer Cigarren giebt gewiss zum bevorstehenden Weihnachtsfeste viel Gelegenheit, die geehrten Herren Raucher zu überraschen und durch gefällige Akkäuse zu erfreuen. Ich werde in meinen drei Handlungen stets gleichmässig solide Preise halten und mich ferner mit ganz geringem Nutzen begnügen. Proben von 12 und 25 Stück stehen zuvor zu den Kistenpreisen zu Diensten. Die Qualität und Verpackung meiner sämmtlichen Cigarren ist sein und ansprechend, so wie die sesten Preise so billig gestellt als nur möglich.

F. W. Earenthold, Cigarren-Importeur, Leipzigerstr. 35. 2tes Lager Brüderstr. 9a., Ecke der Spreegasse. 3tes Lager Unter den Linden Nr. 42.

P. S. Der Ausverkauf zurückgesetzter Cigarren, welche zu ermässigten Preisen Weit unterm Einkauf, verkaust werden sollen, sindet aber nur in meinem 2ten Lager, Brüderstrasse No. 9a. statt, und sind neuerdings eine grosse Menge 5 und 10 Jahre alte Posten und Rester diverser Cigarren hinzugekommen, so dass im Verbältniss Hamburger und Bremer Sorten, die früher 10 Thlr. bis 12 Thlr. gekostet, zu 6 Thlr. und 8 Thlr., und die feinsten Regalia, die früher 80 Thlr. bis 100 Thlr., zu 40 und 50 Thlr. geräumt werden sollen. Ein Verzeichniss qu. so famös preiswerther Cigarren liegt in diesem Geschäft noch besonders aus und erbitte ich mir auch Aufträge von ausserhalb brießlich.

F. W. Farenthold, Cigarren-Importeur.

Romischer Wolfsfalender für 1853

von A. Brennglas. Mit vielen Bolgichnitten. Breis 10 Sgr. n, in Berlin bei Borrathig in allen Buchbanblungen, in

Leopold Lassar.

Bruberftrage Dr. 3, unweit

Die Beidnungen ber 5 wichtigften Drainrohren: Mafdinen

Thonidneiber, Schlemmvorrichtung, Bermalme Majdine, Prapa rire Majdine und Brennofen in Tubice, in St. Bierre und bei Claytonifden, und einer Gentriugal-Mumpe, in großem Maaß ftabe ausgefurt, werben fur Biele ein Beburfniß fein.

7. General Bericht über bie jur Ermittelung ber Anftef-fungsfähigfeit und ber Gelegenheite Urfachen ber Lungen-feuche bes Rinbvlebes angestellten Berfuche. 3m Auftrage bes vom landwirthschaftlichen Bereine Ober-Barnimifchen Kreifes ernannten Comité's entworfen von Dr. E. Ulrich. 15 Sgr.

8. Grfahrungen bes Dr. med. Billeme ju Saffelt über bie 3mpfung ber Lungenfenche bes Rindviehes. (Abbrud aus ben Annalen ber Landw.) 10 Sgr.

nachften Jahrgange wird im December ausgegeben werben; Be-ftellungen auf benfelben erbitten wir und beshalb balb.

11. Jerifchteft fur bie Deutsche Drainting. Petausg.
von Dr. E. John in Broefau Jahrg. 1852. Roveneber.
Die letztere Zeitschrift hat sich zur Ausgabe gestellt, die in Deutschland gemachten Frahrungen im Drainiren zu veröffenteichen, und auf diese Weise beträchtlichen Ruten gestistet. Es ist nicht anderes zu erwarten, als daß die Jusunft reiche Belekrung über die Drainirung bringen und der Zeitschrift bedeutendes Material darbieten wird. Wir öbitten um baldige Bestellung des Labragnes 1853. (Rriefs 41-Kir.)

Passende Weihnachtsgeschenke.
Neues Preuss. Adels-Lexicon mit Supplementen von Zedlitz-Neukirch. 2te Aufl. 4 Thle., statt 11; für 3 Thir. Familien - Shakespeare 1 Thlr., mit 24 Frauenbildern, prachtvoll geb., 4 Thir. — ohne Text 3 Thir.
Meine Weihnachtscataloge über 12,000 im Preise herabgesetzte Bücher gratis.

So eben erschien bei E. Flemming und ift in allen Buchhandlungen zu baben: Berlin bei Ferd. Geels baar, Breite fit, Nr. 23 (ft. Gnoflin'sche Buche), und Mittler's Buchh. — Botsbam in Gropius Buchh. — Glegau in ber Flemming ichen Buchh. :

Erlebnisse und Ariegsbilder

aus bem Beldzuge von 1830 in Echleswig Dol-ftein von L. b. Gerhardt, ehem. General Mafor in Schleswig Solftein'ichen Dienften. Mit 2 Planen. geb. 10 Sgr.

J. A. Stargardt, Charlottenstr. 54, am Gensd'armenmarkt

Jahrgange 1853. (Breie 1} Thir.)

11. Beitfdrift fur bie Deutsche Drainirung. Betaneg.

Im Berlage von Mieganbt und Grieben in Berlin erschienen so eben und find in allen Buchbandlungen ju baden acht nabmirthischaftliche Schriften, von benen sich mehrere gu Welbnachtsgeschenken trefflich eignen: bungen. 5 Seit.

6. Beichungen ber wichtigften Maschinen und Borrichtungen jur Aussihrung von Drainirungen. (Gine Beilage ju verstehenbem Berichte.) Bon 2D. Lude. Gr. Royal-For-

31 Bethnaditsgeichenfen trefflich eignen:

1. Berbefferter landwirthschaftlicher Sulfes und Schreib-Kalenter f. 1853. herausg, von D. Mengel u. Alex, von Bengerte. Mit Beiträgen von Koppe, Stordshardt Jubife, D. Nohde, Schulze (in Stolzenburg).

harte Juhlte. D. Rohde, Schulze (in Steizenburg), Gropp, A. Rothe.

Ben bem vorigen Jahrgange bieses Kalenbers sind 5000, won biesem bereits jest über 6000 Eremplare vertauft; ein Buch, bessen Brauchbarkeit von einer so großen Bahl Landwirthe anerkaunt ift, verdient gewiß in Aller handen zu sein. Bei Bestläungen besselben wolle man, um Berwechselungen mit anderen Kalenbern zu vermeiben, gefälligst ben von D. Menkel und Alex. v. Lengerte herausgrafbenen verlangen.
Der Kalenber besteht aus 2 Theilen, von benen ber erste zum Tasschnbuche eingerichtet und gebunden, der zweite—

Der Ralenber beftebt aus 2 Ebeiten, von venten. Zafchenbuche eingerichtet und gebunden, ber zweite im Sanfe bestimmten Inhalt mit ben gur Benugung im Saufe bestimmten Inhal brochtet ift. - Der Preis fur beibe Theile gu fam mi wenn ber erfte Theil in englisch Beinen gebunden ift, 223

wenn ber erfte Theil in englisch Leinen gebunden in, 225 Sgr., in Leber 25 Sgr.

2. Landwirthschaftliche Jahresschrift. Gine Umschau auf bem Gebiete bes Landbaues außerhald Deutschland. 1852. herausgegeben von Dr. Alex. v. Lengerte. 2 Thir.
Diese Werf bietet der Unterhaltung und bem Studium bes Landwirths höcht intereffanten Stoff in Artifeln über die Landwirthschaft Belgiens, Englands, Danemarts, Spaniens, Buchland und ben portfallichten Materialien be-Ruglande und Chinae, nach ben vorzüglichften Daterialien be

3. Die Proving Breufen in landwirthichaftlider Be giehung. Bon Dr. Alex, v Lengerte. 3 Thir. 5 Sqr. Bir empieblen bies Werf bem landwirthschaftlichen Aublicum als eine unterhaltende, vielfach belebrende Vecture, indefendender auch bem ausübenden Landwirthe; es ift die Frucht einer mehrjährigen amtlichen Bereifung ber Broving und begründet auf die vielfeitigen Mittheilungen ber intelligenteften und eingften beimifchen Laubwirthe und fonstigen Cadwerftanbiger 4. Dentiches Drainbuch. Bon hetmann Gropp

4. Dentides Drainbud. Bon Detmann Gropp.
15 Sax.
Der Gerr Berfaffer, als einer ber ersten Drainer in Deutschland befannt, giebt in obigem Buche eine Anteitung gum Prainiten, welche auf mehrjahrigen Ersahrungen beruht und baher jedem Landwirthe angelegentlichst zu empfehlen ift.

3m Berlage von Wilh. Bert (Beffer= fche Buchbol.) erfchien fo eben:

12. geh. Preis ib Sgr.
Dieses Buch bietet fich allen Denen dar, die dem größten Theile unserer heutigen Unterhaltungs-Literatur ihre Zustimmung versagen muffen; die Spannung, die die Lecture von Ansang bis zu Ende etweckt, die liebenswurdige Zartheit, die seine Beobachtungsgabe und vor Allem der hohe driftliche Geift, der das Buch erfrischend durchweht, werden ihm viele Herzen öffmen und dem alten Freunde neue gewinnen. Das kleine Buch eignet sich für Familienkreise wie wenige.

Ludwig Heymann, Digarren-Importeur.

Jägerstrasse 63a., empfiehlt die beliebtesten Brände nur ächter Ha anna - Cigarren in eleganten Kästen, zu Weihnachtsgeschenken passend, von 25 bis 1000 Stück

Beihnachte . Buder Berlag von Adolph Englin (Unter ben Linden Rr. 61.) Dieftermeg's aftronomifche Geo= araphie und populare himmelefunbe.

Rit vielen Figuren und Sternfarten. Bierte Auf lage. 1852. 1 Thir, 15 Sgr. Diefes Werflage. 1852. 1 Thir, 15 Sgr. Diefes Wert bes beruhmten Pabagagen burfte vorzugs, weife als ein vaffendes Beihnachtsgeschenk für die erwachjene Jugend empfoblen werden.
Die Darftellung der himmels, Erscheinungen ift allgemein verkandlich und find jahlreiche Figuren und Sternkarten bei-

Jean Paul, über bas 3mmergrun unferer

Gefühle. Ste Auflage, cart. Mit Golbichnitt. 10 Sgr. line reigende fleine Abhandlung. Flarman's umriffe gu homer's Bliae unb Donffee, geftochen von Rievenhaufen. 62 Tas fein in Folio. Dit furgem erlauternbem Texte. Reue

feln in Bosson. Muffage. 1852. Gartonnirt 6 Thir. 20 Ege. Elegant geb. mit Goldschnitt 10 Thir. Munchhauten's munberbare Reifen unt

Abentener gu Baffer und ju Lande, wie er biefelben bel ber glafche im Girtel feiner Freunde felbit gu ergablen pflegte. Mit 16 gebergeichnungen von hofemann.

Gin Buchlein voll bee fo lichen Sumore Erzählerchen's Wintergeschich=

tell fur artige Rinber, aufgefdrieben von einer Mutter. Dit 4 colorirten Bilbern,

ben, in Berlin vorrathig bei & Schneider u. Comp., Buch= und Runfthand= lung, Linden 19:

Lord Balmerston, England und der Continent. C. 2. Grafen Ficquelmont.

Deutsche Original Auflage. Zweiter Banb. gr. 8. eleg. geb. 1 Thir. 24 Ggr. Der Inhalt biefes zweiten Banbes ift: Der Biener Con-

Das Königreich ber Rieberlanbe. - Das Konigreich Der Freifigat Krafau. - Das Lombarbiich : Benetianische Königreich. — Der Nachener Congres. — Die Congresse zu Eroppau und Berona.
Der britte und leste Band biefes geisvollen Berfes be-

handelt die feit bem Troppauer Congreffe aufgetauchten großen politischen Fragen und wird ebestene ericheinen. Co eben ericheint und ift burch alle Buchhandlungen

Fenerlofchwefen Berlins

C. 2. Ccabell, Roniglichem Brand-Director von Berlin. Königlichem Brands-Drector von Berlin.
Elegant broch, Breis 20 Sqr.
(Berlin, Berlag von Julius Epringer.)
Die Schrift sucht ben früheren Zustand bes Keuerlöschweiens nach seinen Grundpigen zu fixien, giebt dann eine geschichtliche Darftellung ber Berhandlungen, welche bie llebergangszeit ausfüllen, und bespricht zuletzt bie einzelnen Momente ber neuen Einrichtung in einer Beise, die einen flaren leberblich best ganzen Organismus gewährt und bas Zusammenwirken ber bei ber Keuerwehr in Wirtsamfeit tretenben Kräfte zur Anschauung bringt.

In ber Berlagebuchanblung von Grag, Barth u. Comp. Breelau ift fo eben erfchienen und in Berlin vorrathig bei Julius Springer, 20 Breite Strafe

9. Bericht über bie jur Unterfudung bee Impfverfah, 16 bei ber Lungmfende bes Ainboiebes ausgeführte Reife br. E. Ulrich. Auf Beranlaffung bes R. Pr. Min. f. Mng. peröffentlicht. 8 Sar. lbw. Ang, veröffentlicht. 8 Egr. 10. Ann in Berantaffung bes R. Pr. Din. f. 10. Annalen ber Landwirthichaft in ben R Breuß. Staaten. Berausg, vom Brafibium bes K. Lanbes-Defenomies Collegiums und redigirt von Dr. Aler. von Lengerte. 3abrg. 1852. Rovember. Almanach bramat. Bubnenfpiele jur gefelligen Unterhaltung für Ctadt und Band pon C A. Gorner. Der Breis bes Jahrgangs (von 12 Geften gu je 5 Bogen) biefer gediegenen Beitschrift ift 4 Thaler. Das Januarheft bes

von E A. Gorne.
Poftbeater Director in Reu-Strells.
3. Jahrgang. 8. geh. 1 Thir.
Gine Bute. Das Repertoir. Wiebervergeltung.
Die früher erfdienenen Jahre Inhalt: Gine Bute. Der alte und ber junge Dern Die friher erschienenen Jahr gange enthalten: Das Salz ber Ehe. Berwandlungen, Richte und Tante. Die Stiefnamm. Schwarzer Peter. Des herrn Ragister Pertude. Bor bem Balle. Die Deirathsvermittelung. Wie brei Mussanten ihre Zeche bezahlen.

Bei Guftav Mayer in Leipzig ift erichienen und in ber Buch und Runfthanblung von F. Schneiber n. Co., Unter den Linden Nr. 19,

Die deutschen Einbeitsbeftrebungen

in ihrem geschichtlichen Busammenhang bargeftellt von Dr. Rart Riupfel.

Dr. Karl Klupfel.
Gir, 8. 37 Bogen. 2 Thir.
Diefes Wert behandelt nicht blog bie einzelnen Berfuche, welche gemacht worden find, bie nationale Ginbeit Deutschlands zu verwirtlichen, sondern es verfolgt ben Einheitsgebanten burch die gange bentiche Befchichte hindurch und giebt bamit eine gedrängte Darftellung berfelben vom nationalen Standbunft aus. Der Berfaffer fest babet im Allgemeinen bie Ernntuff best gefchichtlichen Sioffer verauf und bermeilt nur Renntnis bes gefchichtlichen Stoffes voraus und verweilt nur bei ben politisch wichtigen Bunften, aber bie Rlarheit und ber Jufammenhang bes Gangen wird feben gebilteten Lefer in ben Stand feben, bie für uns Deutsche wichtigften Fragen ber Gegenwart in ihrer gefchichtlichen Begrundung ju erfaffen und fich ein Urtheil barüber ju bilben.

Jahrbuch für Volkswirthschaft und Statiftif. Berausgegeben von Dite Dubner. Mit einer Beilage: Sabner's ftatiftifche Tafel aller Lanber ber Erbe, 3te Auflage, gr. 8. 24 Bogen.

Bei Fr. Ragel in Stettin ift fo eben erfchienen und in allen Buchhandlungen gu haben, in Berlin in G. David's Buchhandl., Deffelmann, Burgftr. 28:

Die forperliche Pflege und Erziehung ber Rinder vom erften Lebensalter an.

Ber Breiden Leichen Bereiden Leichen Leiche aus ber Ratur und ber Erfahrung entnimmt und bie bis beute aus der Ratur inn der allating einenmme und de die deutschaften über die Ernöhrung der Kinder jum Abschluß bringt, furz, daß sie die bewiesenen Angaden liesert, wie man allein im Stande ift, eine gesjunde Nachenmenschaft zu erzielen und der immer mehr überhandebmenden Strofelfrankheit, ein Ergebniß der Aftercultur und Ueber-

völferung, entgegen gn wirfen. Go verdient baber biefe gediegene Schrift allen Eltern bringend empfohlen gu werben.

Wintersaison Bad homburg vor der Sobe.

Die Wintersaifen von homburg bietet ben Touriften ber guten Giesellicaft alle Unterhaltungen und Annehmlichfeiten, bie es feit Jahren in Bluthe gebracht und wodurch es bie Bobe errungen hat, welche es fest in ber Reibe ber erften Baber Das Cafino, beffen Glang burd mehrere neu erbaute Gale

erhoht wurde, ift alle Tage geoffnet. Die Fremben finden ba-

feldt vereinigt:

1) Ein Lefe Cabinet mit den bebeutendien Deutschen, Franzosificen, Gnglischen, Rufischen, Sollandischen Zourenalen und auberen Zeitschriften. 2) Glanzende Salons, wo das Treoite et quarante und das Veulette gespielt wird. 3) Balle und Generet Site. 4) Ein Cakerestaurant. 5) Einem großen Spelfe Saal, wo im fünf Uhr Kbends à la franzaise gespeist wird. Die Bant von Homburg bietet einen Borthell von 50 % über alle andere befannten Banken.

Zeden Abend lätz ist das derühmte Kur Dricheller von Garbe und Koch in dem großen Ballfaale bören.

Auch während der Mrichalten finden Balle, Concerte und andere Festivitäten aller Art flate.

anbere Reflivitaten aller Art ftatt.

andere Festivitaten aller Art statt.
Große Jagben in weitem Umfreise enthalten sowohl hochs wild, als alle andere übrigen Wildgattungen.
Bab demburg ift durch Berbindung ber Eisenbahn und Omnibuffe, so wie der Boft, ungefahr eine Stunde von Frankfurt a. M. entfernt. Man gelangt von Berlin in 24, von Wien in 36 Stunden nach homburg.

Ramilien . Alnzeigen.

Berlobungen. Frl. Marie Bollichläger mit Den. Carl Nothe hierf.; Frl Pauline Webel mit Orn. Prediger Hubert zu Golzow. Berbindungen.

3hre am 24. b. M. gn Rabau vollzogene Berbindung be-n fich ergebenft anzugeigen Berlin, ben 30. November 1852. Gbmund Dejanicz von Gliszczynoffi, Premier-Lieutenant im Raifer Frang-Grenabier-Regiment,

Therefa Dejanicg von Gliegegyneti, geb. von Schmadoweth. or. Apothefer Mettle mit Brl. Mathitbe Schneibere hierf. or. Dr. Steinhaufen mit Brl. Delene Elpe ju Botebam.

Geburten. Gin Cohn bem frn. Conditor Lichtenberg hiers; eine Tochter bem herrn 3. 2B. Schulfe hiers.

Dem herrn über Leben und Ted hat es gefallen, unsern inngfene Sohn Louis v. Studtrabt, Leutenant im 5. Infantetie Regiment, im Alter von 22 Jahren, nach einem lang wierigen Bruftleiben von unst abzurufen. Gestern Abend halb 9 Uhr entschlief er sanft zu einem bestern Leben.
Mit der Bitte um ftille Theilnahme zeigen dies Freunden und Befannten ergebenft an

Befannten ergebenst an Q. v. Stückrabt, G. v. Stückrabt, G. v. Stückrabt, geb. v. Drygalska. Pangig, den 28. November 1852.

Berr Geb Rechnungerath Afchoff bierf.; Frau Carolin Binte bierf.; Frau Bittme Albertine Guntber bierf . Sere Do. Inne hiers. Frau Bittwe Albertine Guntber hiers, Serr Re-gimentdarzt Dr. Conrad zu Gr. Glogau; herr Steuerrath Cie-mens zu Stettin; verw. Fram Ock. Commiss. Rathin Gliafe-mer ged. Krause in Aluczews; ein Sohn bes hrn. Gutspäch-ter Miller in Name.

Ronigliche Schaufpiele.

Motithoch, ben 1. December. Im Opernhause. (191ste Schauspielhaus-Monnements-Berftellung.) Das Liebes-Protocoll. Luftspiel in 3 Acten, von Bauernfeld. Herauf: Der verwunsschene Bring. Luftspiel in 3 Abthellungen, nach einer Anefbete, von 3. von Plöß.

Donnersag, ben 2. December. Im Opernhause. (192ste Schausselbaus-Abonnements-Borstellung.) Faust. Dramatisches Gedausselbaus-Abonnements-Borstellung.) Kauft. Dramatisches Gedausselbaus-Abonnements-Borstellungen. Vinsang 6 Uhr. — Kleine Preise.

Kreitag, den 3. December. Im Opernhause. (179 Mars.

Kleine Preife.
Freitag, ben 3. December. Im Opernhause. (179. Bortitellung.) Die Favorite. Oper in 4 Acten. Must von Donigetti. Ballet von Hoguet. — Wittel-Preise. — Die für Sonnabend, ben 4. d. M., angefündigt gewesene Benefig 2 Borftellung ber R. Solotängerin Fraul. Marie Taglieni fann wegen andautenber Krantheit berfelben erft im Laufe ber nächten Moche ftattsinden.

Friedrich : Wilhelmeftadtifches Theater.

Dennerstag, ben 2. Becember. Bum ersten Male: Der Bart, Posse in 3 Acten von Ih. Drobisch. hierauf: Die Rürnberger Puppe, komische Oper in 1 Act von de Leuven und be Beaupleau, beutsch von hermann. Musik von Ab. Abram. – Anfang 64 Uhr. Preise ber Pläge: Kremdenloge 1 Thir. 10 Sgr. 20. Freitag, ben 3. December. Bum sieherten Male: Und in e. Freise, Bank Bank Der in 4 Acten nach Konamet Crashlung

romantifche Bauber Dper in 4 Acten, nach Fouque's Grgablun frei bearbeitet. Mufit von A. Borping. (Wit neuen Decora-tionen und Coftumen) Im 2. Act Ginlage: Arie aus der Oper "Das Schleg am Retna", gefungen von Frau Küchenmeister-Rudersborff, Breise der Plate: Fremdenloge 1 Thir. 10 Sgr. 2c.

Konigftadtifches Theater.

Charlottenftr. 90. Donnerftag, ben 2. December. (Borlegte Gaftbar: ftellung ber Frau M. Bedmann.) Auf vieles Begeb.

rin: Die icone Riofterbaurin. Driginal. Charafterbild aus bem Dochlande mit Gefang in 2 Acten, von Braller. (Frau A. Bedmann: Elife.) (Mit neuen Lieber . Eine

freitag, ben 3. December. Bum Benefig ber Frau Treitag, ben 3. December. Zum Benefiz ber Frau Abele Bedmann. Zum Erfenmale: Capitain Charlette. Baubeville in 2 Acten, nach dem Französischen von Told. Musik von Broch. Bejegung: Kranzischen Kranzischen von Bertugal, Frl. Komisich. Seinstich vermählt mit Leon d. Bildarcen, einem jungen Französen, Officier in Dienste der Königin, ——Graf Bellastor, Bagen Dofmeister, fr. Vielbaum. Die Erden, seinem jungen Französen, Officier, Arausten der Vonschungen fin junger Toetmann aus dem Fürstentbum Mesnacco, Hr. Fritische, Sbarlette Clavier, Robbitin, ——Juan, Leon's Kammerdiener, Hr. Höhling. Iwei Garber Officiere, Hrrt Clement, Herr Weler. Die Handlung ist zu Listaben. Zeit: 1785. (Krau A. Vectmann: Charlotte Clavier, Or. Belimer, vom Größerzgesischen Hofcheater zu Schwerin, hat aus Gefälligseit gegen die Benesigiantin die Rolle des Leon übernommen.) Die mimisch plassischen Dofcheaten parstellungen der Fresenschungen. Boche, wegen ber großartigen Borbereitungen flattfinden

Olympischer Circus von G. Reng. Donnerftag, ben 2. Derember. Der verfchwundene Clown. Pas de deux indien par les jeunes Baptiste et Louise Loisset. Damen Bufaren Manover. Morgen Freitag : Borftellung. G. Reng G. Reng, Director.

nichte.

Gang i

Berline

gelanger

Berbalt

burdma

belehrba

gen ber

mieberh mälzung

finbenbe perirrten

Rechte -

in feine

Bemalt,

Musnah

alud N

Schwei;

gierung

und ber

ermachft

ber ftag nie un

Shatt

und folg

Reim ein mit fid

Bermalt

funde 1

begnügt

auf bief

Werben

aller ibr

Bolitif.

allen fri

Balang

und eilf

biefe bo

mengeni

beutlich

ibren a

beflager

liegende

Rechte

weniger

berainet

Pflicht.

gig und

über ibr

mobitbi

ibn bo

eines !

"Meuch

gewiß ift eine

Preußer

archie, entriffer

gu befaf

Martife miß n

ger De

lernte.

Schmä!

Seine greift, nen un fich fe bei ein Bennan fünfjåt bes B loje 29

rechtmi

neuen berjeni

beißt

ben R

bie chi theilur barube und bie

mir n

Befigi minns alle a bienft

> Breuf gegrif Breuf

Berjo

Rroll's Ctabliffement.

Donnerftag, ben 2. Decbr. Gröffnung ber fomischen Oper unt. Direction des Berrn J. Engel mit: Marie, ber: Die Tochter des Regiments,

fom. Oper in 2 Aufgugen. Mufit von Donigetti, Bersonen: Die Marcheia von Maggiovoglio, fri. Lefeur; Sulvice. Sergeant, Hr. R. Seyler; Tonio, ein junger Tyroler, Culvice. Sergeant, Hr. Berser; Horler, Daushesmeister von Graquitorvi, Krl. Berger; Hortenfie. Daushesmeister von Graquitorvi, Krl. Berger; Hortenfie. Daushesmeister voral, Fr. Bruner; Franssöffich Genendere; Landleute. Die Handlung spielt in Tyrol, — ber zweite Mct ein Jahr später als ber erste und auf dem Schlöse der Marchesa.

"Marie, Arau Emille Seyler vom Hof: Theater in Darmstadt als Gastrelle.
Unfang 7 Uhr. Borher: Gonert, Anfang 6 Uhr. Entrée zu dem Salen 10 Egr., zu den Logen und der Tribune 15 Egr. Die Passe-par-tout-Billets sind zufürg.
Kreitag, den 3. December. Jum Arftenmale wiederholt: Rarie, oder: Die Tochter des Regiments. Entrée

Freitag, ben 3. December. Bum Erftenmale wi Marie, ober: Die Tochter bes Regimente. und Aufang wie oben.

Gesellschaftshaus.

Donnerstag: Zweiter grand Bai
masqué et paré. Die Tänze werden vom Königl. Tänzer Hrn. Medon geleitet. Logen 6 Pers.
6 Thir., 8 Pers. 8 Thir., etc. Nischen 1 und 2 Thir.
Entrée 15 Sgr. Eröffnung 9 Uhr. F. Schmidt.

3m Concertfaal des Königl. Schauspielhauses Donnerstag
den 2. December, Abend 7 Uhr (Kassen-Eröffnung 6 Uhr): Scherenberg's Leuthen,

gelesen von Gerbert ben ber ber Gintrittefarten à 20 Sqr. in der Musikhanblung der here me Bote n. Bock, in der Schlesinger'ichen Buche und Runikhanblung, in der Buch und Kunikhanblung des hen. Schröder (U. d. Linden) und an der Kaffe.
Der Ertrag wird den firchlichen Behörden gur Gründung und Dottrung einer neuen Pfarrftelle

Grundung und Dotirung einer neuen Pfarrftelle fur bie Borftabt vor bem Sallefden Thore übergeben merben

Rhetorische Vorträge

des Rhetor Julius Schramm.

Donnerstag, den 2. December, 6 Uhr Abends, im Saale bei Maeder, (unter den Linden 23).

Shakespeare's König Lear.

Eintrittskarten sind à 20 Sgr. in der Musikalien-Handlung von Bote u. Bock, in den Buchhandlungen der Herren Schneider & Comp. und Schroeder (unter den Linden Nr. 19 und 23) und an der Kasse zu haben.

Beibnacte . Ausftellung jum Beften bes Frauen-Bereins jur Unterftugung verschämter Armen Berlind ift tiglich von 11 bis 3 Ubr, mit Ausnahme bes Sonntage, bis jum 16. December Kronenftr. 29. eröffnet. ses Conntags, bis jum 16. December Kronemft. 29, eröfinet.

In dem bevorstehenden Winter wird die Sing-Akademie folgende Oratorien zur Aufführung bringen: am 8. December: Paulus von Mendelssohn; am 12. Januar: Messias von Händel, und am 9. Februar: Die Jahreszeiten von Händel, und am 9. Februar: Die Jahreszeiten von Händel, und am 0. 20 ist diese drei Concerte sind in den Stunden von 9 bis 12 und von 2 bis 5 bei unserem Hauswart für 2 Thaler zu haben.

Die Vorsteherschaft der Sing-Akademie.

Inhalte : Ungeiger.

Antlide Radrichten. — Das Ibral bes Socialismus.
Dentschland. Breußen. Bettlin: Bermichtes. — Stettin: Direction ber Oftbahn. — Swinemünde: Transportschift Reccur. — Colberg: Bersonalien. — Königeberg: Rupverurtheilt. — Marienburg: Der Nogat-Brüdendan. — Breislau: Der Gemeinberath und seine Kammerwahl. Der schleiche Kaisen-Antalten. — Wagbeburg: Gemeinberathswahlen. Einzugsgeld. — Bonn: Zur Universität.

Münden: Hofmachrichten. Bersonalien. Dermischts.
— Speper: Telegraphenlinie. — Euttgart: Zur Schufrage. — Tübingen: Zur Universität. — Rassel: Der Anvifüft. — Darmsate: Ein sonberbares Wesen. — Main; Deutschloilsen. — Dreeben: Entwurf eines Gesesbucks. Schwindel. — Beimar: Zur Zollfrage. — Koburg: Die Bahlen. — Schwein: Bom Landsg. — Bremen: Bürgerwehr.

Defterreidifder Raiferftaat. Bien: Bermifchte

aus Miener Blattern. Tel. Dep. 18land. Franfreich. Baris: Bom Journal bes Debats und felnen Grunbfaben. Bur Amneftie. Kleine Rotigen. Die Frangofifche Armee und Flotte. Bur Situation. Tel. Großbritannien. London: Distaeli. Rapoleon und

Derby, Aberbeen im hintergrunde. Stalien, Rom: Bringeffin Marianne ber Rieberlande. Die Frangoffiche Garnifon. Spanien. Mabrid: Murillo und feine Stellung. Un-

Schweig. Bern: Die Eifenbahnen ber Schweig. Det Beamten-Ausschluß. Beigien. Bruffel: Burgerwehr. Schweben. Stockholm: Befinden bes Konigs. Rufland. St. Betersburg: Pofnachrichten. Bermisch tes. Kaiserliche Rescripte.

Me bez., 30 Wispel 89 — 90 % de. loco 63} % dez., 100 Mispel 89 kl. do. effect. 63 % de bez., 50 Wispel 89 kl. do. effect. 63 % de bez., 50 Wispel 89 kl. do. defect Blanken hier zur Sielle zu 300 und 320 % % School Von 720 Kublifuß, ohne Brake, wie sie liegen, Mullen und faule Stüde jedoch ausgeworfen; 670 School Siede und faule Stüde jedoch Alben erste Sorte. Contrahint auf Eleferung 1853 soken einige Partien 10/10 und 2/12/30. Siegen besonder sollten zu 63 kg. de School Siede kliebe de Western von 186 kg. de School Siede kliebe de Western de Stüde de School Siede kliebe de Breize. Daugt de School Siede kliebe de Breize. Daugt de Stüde de School Siede kliebe de Breize. Daugt de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe, Breife de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe, Breife de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe, Breife de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe, Breife de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe, Breife de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe, Breife de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe, Breife de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe, Breife de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe geringe de School Siede kliebe de Breize. Daugt febr geringe geringe kliebe de Breize. Daugt febr geringe geringe geringe kliebe de Breize. Daugt febr geringe geringe kliebe de Breize. Daugt febr geringe geringe ge

Gerste große 37 A. B. u. G., fleine 35. A. bez., 36. g. g. fafet unverändert. Hentiger Landmarkt: Weigen 57 a 61. Moggen 45 a 50, Serfte 35 a 37, Safre 25 a 27, Erhien 46 a 49 A. Ruddliffet, loco 9. A. bez., 9. A. D., de Ruddliffet, loco 9. A. bez., 9. A. D., de Ruddliffet, loco 9. A. bez., 9. A. D., de Ruddliffet, loco 9. A. bez., 9. A. D., de Ruddliffet, g. A. B., de Januar 9. A. Descember — Januar 9. A. B., de April 10. A. B., de April — Mai 10. A. B., de April 10. A. B., de Linfaamen Rigaer loco 10. A. B., de Lieferung 1

n ber Salupregulirungstrunde murbe begablt & November: Roggen, 82 K. /wr Sch, schwer, mit 49%, 49½, 50

He ne 25 Berl. Schfl.; Spiritus mit 14½ und 15 % /wr
1. He, wonach sich ber Regulirungs Dutchschnittspreis für bie Lieferungen ne November: für Reggen, 82 K. auf 49½ M.
// 25 Berl. Schfl., und für Spiritus auf 14% % für 1 He
kellt.

Presian, 30. November. Boln. Bapierge'd 98 B. ...
Defter. Bantneten 88 P. ...
Derfenen 30. November. Koln. Bapierge'd 98 B. ...
Defter. Bantneten 88 P. ...
Derfenen 30. November. Koln. Bapierge'd 98 B. ...
Defter. Bantneten 88 P. ...
Derfenen 30. November. Leipige Drecken 198 B. ...
Derfenen 30. Dangig, 28. Dov. Lebhafter Getreibebanbel; Breife ba:

bies hohe Preise.

Dan is, 29. Movember. Qusubr febr geringe, Preise purchangig bester. Man zahlte für Weigen, bochbunten 131-133 cd. 72 a 77 Jp., gut bunten 128—130 cd. 68 a 70 Jp. 126—127 cd. 65 a 67 Jp., bunten 122—124 cd. 56 a 60 Jp. Roggen 126—128 cd. 57 a 59 Jp., 120—124 cd. 52 a 56 Jp., Gerste, große 110—114 cd. 50 a 54 Jp., sleine fehlt Erbien, weiße nach Qualitat zwischen 55 a 59 Jp., Dafer 68—72 cd. 32 a 35 Jp. Sec. Cheffel.

Spiritus filler und Breise rückgängig. Am Sounabend 201 Jp., heute kaum 20 Jp. Dhm zu erreichen.

Dresitau, 30 November. Mu unserem Warft war keine Beränderung zu bemerken, Kaufturk wie gestern, besonders Weise seine bezählte man Weiser weißer 60 — 72 Jp., gelber

gen tehr beliebt.
Hente bezahlte man Weigen weißer 60 — 72 3/m., gelber 60 — 71 3/m., Moggen 55 — 65 3/m., Gerfte 42 – 474 3/m., hat fer 29 – 314 3/m., Ersten —
Lessanten matt, es bedang Raps 72 — 77 3/m., Sommer rabsen 58 — 62 3/m.
Reesaanen rother sehr matt und nur 12—13 3/m., weiße

Ricejaanen volher jegt wat und an A. 1962.

Spiritus wegen Ultimo Regulirungen fester und loco 9;

K. G., 900 December 9; A. B., 9 A. G.

Pagbeburg, 30, November. Beigen 50 a 56 A. Stopenson 9;

gen 49 a 50 A. Gerfte 35 a 38 A. Safer 23 a 26 A.

Spiritus loce 32 A. V. 14.400 X. T. Canal-Lifte bon Renftadt. Gberemalbe, ben 29. Der.

28. November: Seilger von Jürfe nach Berlin an Levis mit 21 Roggen 33 Ocifaat. Stocknann von Setetin nach Tegal an hennig mit 70 Roggen. 29. November: Müller von Setells nach Berlin an Wiesentbal mit 67 Roggen. Hielig von Landberg nach Berlin an Gohn mit 96 Harte. Jackert von Elvis nach Berlin an Magagin mit 50 Noggen. Bradlew von Werberg nach Berlin an hirfchberg mit 56 Weigen. Busammet 56 Meigen. 208 Roggen. 96 hafer, 33 Delbaat.

Barometer- und Thermometerftand bei Petitpierre Morgens 7 U. 28 Boll 3 Linien + & Gr. Wittags &2 U. 28 Boll 29, Linlen + 2 Gr. Mm 1. Dec. Morgens 7 U. 28 Boll 3 Linien

Berantwortlicher Rebacteur: Bagener.

Drud und Berlag von G. G. Brandis in Berlin, Defauerftr.

Borfe bon Berlin, ben 1. December. Mit Aus ahme von Magb Salberfabter, Gofel Derberger und Duffelborf. Elberfelber Artien, welche eine neue Steigerung erfuhren, foloffen bie übrigen, burd Gewinnrealiftrung gebrudt,

meiftene etwas niebriger als Anfange ber Borfe. Ronds - und Gelb Courfe.		
Freim. Anleich 4 1014 bez. Et. be. 50u. 52 4 1034 bez. u. 2 Et. Edulbid. 34 944 bez. Erel. Pram. f. 8. u. 9 Edul. 34 94 bez. bo. bo. 50 1034 CV. bez. St. u. 9 14 CV. Et. Col. 5 1004 bez. Offereuß. bo. 34 954 bez. Erel. St. u. 9m Albeb. 34 1004 bez. bo. bo. bo. 39 954 CV. Bomm. Hobr. 34 100 bez. Offereuß. bo. bo. 39 974 CV. Bezle. Wieber. 34 964 CV.	Schlef. Phobr. 34 9. de B. 9. St. gar. 34 9. dentenbriefe: Aure 11. 92 9. Genface 1. 4 102 G.	

Gifenbahn . Actien.

and the state of t		
Rach Duffelb. 4 91 beg. B.	Riv. Bloreng. 4	87 28.
Mad . Daftr. 624 .	Digbb. Bibrft. 4	177 a 180 beg
	Dabb.=Bittb. 4	551 29
bo. Brier. 5 1031 B.	bo. Brior. 5	1034 9.
bo, 2. Ger. 5 1024 B.	Medlenburg. 4	37 beg.
Brl. Mnb. A. B. 4 137 a37bez. 28.	n. Col. Drf. 4	100} beg.
bo. Brior, 4 100 bes.	bo. Brior. 4	1001 .
Berl . Bamb. 4 109 a } beg.	bo. bo. 4	101 beg.
bo. Brier, 4, 1024 beg.	bo. 3. Ger. 4.	101% beg.
be. 2. Gm. 41 1021 3.	bo. 4. Ger. 5	103 (9).
Brl. B Digbb. 4 844 a 84 bg. 2	bo. bo. 3mgb.	46 8.
bo. Brior. 4 100 beg.	Dericht. L.A. 3.	
bo. bo. 41 1014 beg.	be. L.B. 3	155 a 154 be
bo. L. D. 41 101 6	Bry. 20 St. B 4	39 a 40 bj. u. 2
Berl. Stettin 1 143 a142 beg.	bo. Prior. 5	In the Country
bo. Brier. 41 1031 B.	bo. 2.Ger. 5	
Bredl. Freib. 4 111 a 110} b	Rheinische . 4	88 a 874 beg.
Roth. Bernb. 21 591 6.		941 beg.
Goin-Dinben 34 1154 a 15 bes	Do. Brior 4	98} 0.
bo. Brior. 41 103 beg. 3.	Do. v. Gt. gar. 3	
bo. bo. 5 104 6.	Huhr. G.R. 3.	91} beg.
Grac. Cb icht. 4 891	bo. Brier. 4	
Dafib. Gibrf. 4 89 a90 beg. 0	Starg. Bofen 3	1 92 beg. u. 23.
	Churinger . 4	
bo. bo. 5 103bes.	bo. Prior. 4	
R. 2B. Rorbb 4 451.441,456.	Bilbelmebbn. 4	164, 67, 66 be

bo. Brior 5 Baretoje: Gel. -

be. Briot. 5 1021 B.

Zelegraphifche Depefchen.

Elegraphische Depeschen.
Wien, 30. November, Gilber Anleben 111. 5% Metall.
94g. Reue Anleibe 94g. 44% Metall. 834. Bant's Actien
1333. Nordbahn 242. 1839r Loofe 139. 1834r Loofe —.
Lembarbische Anleihe —. Gloggniper 1572. London 11,28.
Augeburg 116g. Jamburg 1724. Amplerdam 161. Baris 1364.
Gold 21g. Gilber 16.
Frankfurt a. Wi., 30. November. Nordbahn 48g. Metall.
44% 72. do. 5% 80d. Bant'Actien 1371. 1839r Loofe —.
1834r Loofe 192. 3% Spanier 44g. do. 1% 244g. Badische
Loofe 38. Aurheffliche Loofe 34g. Wien 102g. Combarbische
Anleihe 90g. London —. Paris 93g. Ampletdam 100g.
Livenefer 84.

Drnefer 84. Samburg, 30. Rovember. Berlin-Bamburg 107f. Rag-ura Mittenberge 541. Coin-Minben --. Cofel-Dberberger Damburg, 30. November. Berlin-Samburg 1073. Magbeburg Wittenberge 54]. Coin-Minden — Gofel-Derberger
— Reiniche — Kieler 1043. Medlenburger 38. Nerdebabn — Spanische 3% 413. bo. 1% 233. Sarbinier 913.
Sämmtlich G. Lenben furg 13 MM 4 3. notitet, 13 MM 3.

d. bes. Conben furg 13 MM 4 3. notitet, 43 A. bez. Amflertbam 35.90. Wien 1703. Weigen begehrt, pomm. und rostod.

130 fd. 112 bes. Roggen und Del unverändert. 3inf 2500

Cht. 1178. Poter. 118.

Daris. 30. November. 3% Rente 84,75. 43% 106,20.

3% Span. 453. 1% Span. 243.

(Allegraphisches Correspondens-Wureau.)

Muswartige Borfen.

Amfterdam, ben 29. November. Integrale 63½, Arn-heimelttrecht — Amfterdam Motterdam — Span. 1% 24,7½. bo. 3% 44½, Portug. 38,7½. Muffen 107½, Stieglith — — Metall. 5% 77½. Merican. 24½. London 11,77½ G. — Hamburg 35½ G. Span. Fonde matter, Bortug. gefrogter, alle anberen un Mabrib, 23. November. 3% 45} B. 1% 24 B.

Marttpreife von Getreide.

Warktpreise von Getreide.

Berlin, ben 29. November 1852.

Bu Lanbe: Weizen 2 R 20 H — I, auch — A and 2 Reggen einzelner Preise 2 R 7 H o d., auch 2 Reggen einzelner Preise 2 R 7 H o d., auch 1 R 18 H o d., skielne Gerste 1 R 20 H o d., auch 1 R 18 H o d., skielne Gerste 1 R 20 H o d., auch 1 R 18 H o d., skielne Gerste 1 R 20 H o d., auch 1 R 3 H o d., skielne Gerste 1 R 20 H o d., such 1 R 3 H o d., skielne Gerste 2 R 22 H o d., auch 2 R 20 H o d., auch 1 R 18 H o d., skielne Gerste 1 R 2 2 H o d., auch 1 R 18 H o d., skielne R 2 H o d., auch 1 R 18 H o d., skielne R 2 H o d., auch 1 R 18 H o d., skielne R 2 R 2 H o d., auch 1 R 18 H o d., auch 1 R 18 H o d., auch 2 R 2 H o d., auch 1 R 18 H o d., auch 2 R 2 H o d., auch 1 R 18 H o d., auch 2 R 2 H o d., auch 3 H o d., auch 2 R 2 H o d., auch 3 R o d., auch 4 R 2 H o d., auch 4 R 2 H o d., auch 5 R o d., auch 5 R o d., auch 6 R o d., auch 6 R o d., auch 7 R o d., auch 9 R o d., auch 7 R o d., auch 9 R o d., auch 7 R o d., auch 9 R o d., auch 7 R o d., auch 9 R o d., auch 7 R o d., auch 9 R o d., auch 7 R o d., auch 9 R o

Das Schod Stroh 7 Re 20 Gen, auch 7 Re - Gen Gir. Gen 20 Ger, geringere Sorte 17 Ben

Martt: Berichte.

Berliver Getreideberlicht vom 1. December. Weizen loco n. Dual. 60 — 66 A. Meggen loco n. Dual. 50 — 55 A. 82 C. 30 December 49 a 49 A. d. u. G. 49 A. G. Greien, Rutter B. 10 A. G. Greien, Rutter waare, 50 — 51 A. d. afer loco n. Dual. 27 — 29 A. Gerke, große, loco n. Dual. 41 — 43 A. Mudd. Del 30 December 3 annar 10 A. B. 10 A. G. B. Martt Berichte.